

WATHLINGER BOTE

Adelheidsdorf
Nienhagen
Wathlingen

SAMTGEMEINDE WATHLINGEN
schön & nah dran

Das offizielle amtliche
Mitteilungsblatt für die
Samtgemeinde Wathlingen



Jahrgang 41

Samstag, 2. Juli 2011

Nummer 27

- Bereitschaftsdienste S. 2
- Impressum S. 2
- Grüne Seite S. 4
- Veranstaltungskalender S. 5
- Adelheidsdorf & Großmoor S. 7
- Kleinanzeigen S. 8
- Geburtstage S. 8
- Kirchliche Nachrichten S. 10
- Neubau, Anbau, Umbau, Renovierungen S. 11 – 14
- Vereine + Verbände ab S. 15
- KESS informiert S. 16
- Sport ab S. 19
- Schafstallweg in Nienhagen S. 20

Musikfestival

2. Juli 2011 ab 18.00 Uhr s. 6

Livemusik
auf 3 Bühnen

Eintritt
€ 5,-
Jugendliche 3,- €

STREICHEN SIE DOCH MAL IHREN GARTEN!

NEUES SORTIMENT

Farbige Splitte | Gabionensteine | Zierkies | u.v.m.

Entdecken Sie unser vielfältiges und hochwertiges Sortiment für Ihre individuelle Gartengestaltung. Wir freuen uns auf Sie!

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr 8.00 – 17.00 Uhr
Sa 8.00 – 12.00 Uhr

gute Gründe ...

FUHRBETRIEB HORN GmbH
BAUSTOFFHANDEL & ERDARBEITEN

Im Nordfeld 27 | 29336 Nienhagen
Tel. 05144 / 97 00-10 | www.fuhrbetrieb-horn.de

Öl-Service

für alle Fabrikate
Komplettpreis-Angebote
Sofort-Service
Marken-Öle von:

Mobil

051 44 - 97 87 6
Hauptstraße 80, Bröckel

borchers
Kraftfahrzeuge GmbH

Bei Aldo

Ristorante Pizzeria

Jeden Dienstag von 17.30 bis 20.00 Uhr: **Ab sofort!**
„Paniertes Schnitzel satt“ auf Vorbestellung
als Beilage Pommes frites oder Bandnudeln,
dazu Champignonsauce **€ 9,90**

Monatsangebot

5. Juli – 2. August

Pizza-Montag von 17.00 – 20.00 Uhr
Alle Pizzas für nur **€ 5,50**

Pasta-Mittwoch von 17.30 – 20.00 Uhr
Alle Pasta-Gerichte für nur **€ 5,50**

Geöffnet:
Mo. 17.00 – 22.00 Uhr
Di. – Sa. 12.00 – 15.00 Uhr u. 17.30 – 23.00 Uhr
Sonntag 12.00 – 15.00 Uhr u. 17.00 – 22.00 Uhr

Herzogin-Agnes-Platz 8
29336 Nienhagen
0 51 44 / 49 34 32

Samtgemeinde Wathlingen

www.samtgemeinde-wathlingen.de

Lichtblick Mobil

Tel. 0 51 44 / 49 59 880
Wir pflegen Sie zuhause!

Blumen-Eggers

Himmlich gut & teuflisch günstig

Angebote gültig von Mo. 04.07. bis Mi. 06.07.2011:

20% auf ALLES

von Montag 04.07. bis Mittwoch 06.07.2011

Jetzt auch im Internet: www.blumen-eggers.de

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr
Gewerbering 13A
29352 Adelheidsdorf
Tel. 0 51 41/88 90 69-0
Fax 0 51 41/88 90 69-9
www.blumen-eggers.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Den dienstbereiten Arzt erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes! Die Sprechzeiten im Notdienst sind wie folgt: **Samstags und Sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr und um 17.00 Uhr.** In dringenden Fällen ist die dienstbereite Praxis jederzeit erreichbar!

APOTHEKENDIENST

Samstag, 02.07.2011

Löwen-Apotheke
Spittaplatz 7, Burgdorf,
Tel. 0 51 36 / 22 35

Sonntag, 03.07.2011

Neustadt-Apotheke
Hannoversche Neustadt 49, Burgdorf,
Tel. 0 51 36 / 52 78

Montag, 04.07.2011

Rubens-Apotheke
Rubensplatz 3, Burgdorf,
Tel. 0 51 36 / 882 80

Dienstag, 05.07.2011

DocMorris Apotheke Burgdorf
Marktstr. 28, 31303 Burgdorf
Tel. 05136/ 2122

Mittwoch, 06.07.2011

Die Neue Apotheke
Kaiserstraße 2A, Uetze,
Tel. 0 51 73 / 980 30

Donnerstag, 07.07.2011

Eichhorn-Apotheke
Windmühlenstraße 5, Hänigsen,
Tel. 0 51 47 / 10 61

Freitag, 08.07.2011

Löwen-Apotheke
Schulstraße 21, Wathlingen,
Tel. 0 51 44 / 13 04

CELLER APOTHEKEN

Samstag, 02.07.2011

Apotheke Am Bremer Weg
Bremer Weg 10, Celle,
Tel. 0 51 41 / 35 118

Sonntag, 03.07.2011

Apotheke Groß Hehlen
Scheuener Str. 7, Celle, Tel. 0 51 41 / 95 780

Montag, 04.07.2011

Zugbrücken-Apotheke
Zugbrückenstraße 46, Celle-Kleinhehlen,
Tel. 0 51 41 / 95 01 77

Dienstag, 05.07.2011

Neuenhäuser-Apotheke
Windmühlenstr. 46, Celle, Tel. 0 51 41 / 99 28 880

Mittwoch, 06.07.2011

Apotheke Garben
Wittenbergstr. 2, Garben, Tel. 0 50 86 / 29 04 67

Donnerstag, 07.07.2011

Vital-Apotheke am Neumarkt
Neumarkt 1b, Celle, Tel. 05141/23285

Freitag, 08.07.2011

Heide-Apotheke
Fuhrberger Landstr. 27, Celle-Wietzenbruch,
Tel. 0 51 41 / 454 55

Öffnungszeiten und Telefonnummern der Verwaltung der Samtgemeinde Wathlingen

Samtgemeindevorsteher

Wolfgang Grube, Verwaltungsleiter 491-11
Wolfgang Grube (mobil) 0179 - 219 51 93
Vorzimmer: Marina Ostermann 491-11
Fax: 491-27

E-Mail: Samtgemeinde-Wathlingen@wathlingen.de
Allgemeiner Vertreter/Steuerung und interner Service Hergen Korte 491-12
Gleichstellungsbeauftragte Evelyn Günther 491-75
Bürgerservice, Ordnung und Soziales Stefan Hausknecht 491-50
Plänen, Bauen und Entwicklung N.N. 491-31
Klärwerk (bei Störungen) 9704-12
Telefonvermittlung: Ottokar Franke Tel. 05144/491-0, Fax: 05144/491-27

Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten Bürgerbüro/-information der Samtgemeinde Wathlingen

Montag: 08.00 – 14.00 Uhr
Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 19.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Rathaus Wathlingen:

Frau Krebs 491-67
Frau Rudolf 491-68
Herr van der Linden 491-69

Öffnungszeiten Bürgerbüro/-information der Samtgemeinde Wathlingen im

Samtgemeinderathaus Nienhagen und der übrigen Verwaltung der Samtgemeinde in Wathlingen und in Nienhagen

Montag: 08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Rathaus Nienhagen:

Frau Pohl 491-52
Herr Klingemann 491-57

Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Wathlingen

Gemeinde Adelheidsdorf
Bürgermeisterin Susanne Führer Tel. 491-0, Fax: 491-27
Gemeinde Nienhagen
Bürgermeister Klaus Gärtner Tel. 978811, Fax: 978822
Gemeinde Wathlingen
Bürgermeister Torsten Harms Tel. 491-71, Fax: 491-77

Polizeistation Wathlingen	(0 51 44) 98 66-0
Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst.....	112
ASB Kranken- und Behindertentransport Celle	(0 51 41) 23 00 1
ASB Tagespflege für Senioren	(0 51 41) 23 00 1
ASB Tagespflegeeinrichtung	(0 51 41) 977 18 94
Qualifizierter Krankentransport, Landkreis Celle, Feuerwehr- und Rettungsleitstelle sowie Augenärztlicher Notdienst	(05141) 911911
Krankentransport (Tag u. Nacht), Tragestuhltransporte, Dialysefahrten (liegend), über die Leitstelle des Landkreises Celle	(05141) 911911
Johanniter-Unfall-Hilfe Celle Kranken- und Behindertenfahrdienst(0 51 41) 1 92 14	
Malteser Hilfsdienst (Behinderten und Krankenfahrten)	(0 51 41) 905 40
Med. Klinik des St. Kranken., Salzdahlemer Str. 90, Braunsch (05 31) 5 95 13 25	
Gift Informationszentrum Nord der Universität Göttingen	(05 51) 219240
Der Paritätische, Haus der Familie „Hilfe für Schwangere“	(05141) 214444
Frauen- und Kinderschutzhilfsdienst (Tag u. Nacht erreichbar)	(0 51 41) 66 33
SVO Störungsmeldungen für Strom, Gas, Wasser, SVO Energie GmbH(0 8 00) 786-4357	
Allgemeiner Sozialdienst des Kreisjugendamtes Celle:	
Allgemeiner Sozialdienst: Wathlingen u. Adelheidsdorf	(0 51 41) 916-43 42
Allgemeiner Sozialdienst: Nienhagen	(0 50 51) 916-43 59



SOZIALSTATION

WATHLINGEN/FLOTWEDEL

- staatlich anerkannt seit 1981 -

Wir informieren und beraten Sie gern und sind Tag und Nacht erreichbar – auch an Sonn- und Feiertagen

Wir sind Kooperationspartner des Allgemeinen Krankenhauses Celle für ambulante Versorgung bei Ihnen zu Hause

Wir bieten Ihnen an:

Häusliche Krankenpflege / Schwerstpflege, Altenpflege, Dorfhilfe, Verleih von Krankenpflegehilfsmitteln

Leitende Pflegefachkraft/Pflegedienstleitung

Michela Schnoor Tel. (0 50 86) 82 38

Wenden Sie sich an Ihre Gemeindegewerkschaft:

Gemeinde Nienhagen, Adelheidsdorf .. Hanna Wedekind-Nünemann Tel.: (0 50 85) 98 12 89
Gemeinde Wathlingen Ingrid Baden Tel.: (0 51 44) 41 61
Gemeinde Bröckel Dagmar Springfeld Tel.: (0 51 44) 49 02 98
Gemeinde Langlingen Daniela Feilbach ... Tel.: (0 53 75) 98 26 43
Gemeinde Wienhausen, Eicklingen Dagmar Springfeld Tel.: (0 51 44) 49 02 98

Vertretungen der Gemeindegewerkschaften:

..... Manuela Drüsedau Tel.: (05144) 490960
..... Heidrun Blazek Tel.: (05141) 9776804
..... Anja von Hörsten Tel.: (05144) 9729723
..... Heike Salweg Tel.: (05082)914438

In der Anlauf- und Vermittlungsstelle im Rathaus Nienhagen, Dorfstraße 41, sind wir montags – freitags 8.00 bis 12.00 Uhr, Telefon (05144) 3300, für Sie da. www.sozialstation-wathlingen-flotwedel.de

MOOR VERLAG

Ingeborg Varchmin
Großmoorer Verlag
Gartenstraße 11
29352 Großmoor
☎ 0 50 85 / 74 27-29
Fax 0 50 85 / 74 99
Moorverlag@t-online.de
www.moorverlag.de

IMPRESSUM

Das Amtliche Mitteilungsblatt »Wathlinger Bote« erscheint wöchentlich samstags mit einer Auflage von 6400 Exemplaren. Verantwortlich für den amtlichen Teil des Wathlinger Botes ist der Samtgemeindevorsteher. Verantwortlich für den außeramtlichen Teil: Ingeborg Varchmin und Svenja Rebmann.
Druck: Cellesche Zeitung, Schweiger & Pick Verlag, Pflingsten GmbH & Co. KG. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2002
Die vom Moor Verlag gestalteten und gesetzten Texte und Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages für andere Presseerzeugnisse verwendet werden. Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung für den Nachdruck fertiger Anzeigenvorlagen in bezug auf eventuelle Urheberrechte.
Der Moor Verlag behält sich vor Berichte und Leserbriefe zu kürzen. Für unaufgeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt der »Moor Verlag« keine Gewähr. Für Rücksendungen bitte einen frankierten Briefumschlag mitsenden.

Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 17.00

Aus den Büchereien
Denken Sie an Ihre (eure) Urlaubslektüre!!!
 Die Büchereien machen **Sommerferien vom 11.07.2011 bis 29.07.2011**.
 Alle ausgeliehenen Medien werden von uns automatisch bis zum Ende der Sommerferien verlängert.

Das Ordnungsamt der Samtgemeinde Wathlingen meldet:
Personalausweise, die bis zum 17.06.11 und Reisepässe, die bis zum 09.06.11 beantragt wurden, sind persönlich oder gegen Vollmacht im vereinbarten Rathaus abzuholen.
 Die alten Dokumente sind abzugeben oder entwerten zu lassen.

Auf großer Fahrt
Besuch der Grundschule Langlingen im Klärwerk der Samtgemeinde Wathlingen

Ein Schwerpunkt des Sachunterrichtes der 3. Klassen an den Grundschulen ist das Thema „Wasser“. Die Grundschule in Langlingen besucht mit ihren Schulklassen sonst immer das Klärwerk in Wienhausen, um den Weg des Abwassers zu verfolgen und seine weitere Bearbeitung kennen zu lernen. Im Mai 2007 besuchte die Grundschule Langlingen erstmalig das Klärwerk der Samtgemeinde Wathlingen. Vor allem der Naturlehrpfad fand damals besondere Anerkennung. Seitdem finden die Besuche in Wathlingen regelmäßig statt. So begrüßten Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Grube und Horst Strohmeyer, leitender Klärwärter der Zentralkläranlage Wathlingen; am Donnerstag, den 23. Juni, die Klassen 3a und 3b mit ihren Lehrerinnen



Foto Horst Strohmeyer

nen Frau Tempel und Frau Lupprian-De Odorico. „Um etwas wirklich zu verstehen, muss man es gesehen haben“ erklärte Wolfgang Grube. Wie immer vermittelte Herr Strohmeyer der munteren Schar die Abläufe im Klärwerk sehr kindgerecht und beantwortete alle Fragen ausführlich.

Nachrichten von der Naturkontaktstation
Am Mittwoch, 13. Juli ist der nächste „Treffpunkt Natur“

Die Naturkontaktstation bietet am Mittwochnachmittag wieder einen „Treffpunkt Natur“ an. Gemeinsam entdecken wir Pflanzen und Tiere im Kleinen wie im Großen. Unsere Entdeckungen halten wir anschließend im „Naturbuch“ fest und stellen aus verschiedenen Pflanzenteilen z.B. schöne Dinge oder Nisthilfen her. Das jeweilige Thema wird durch die Wünsche der Teilnehmer, die Witterung und die Jah-



reszeit vorgegeben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb bitte bis spätestens 1 Tag vor der Veranstaltung bei Frau Gehrke, Tel. 05144/491-41 melden. Materialkosten 1,00 €. Naturkontaktstation in Wathlingen am Hasklintweg, 25. Mai, ab 15.00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std.
Weitere Termine sind: 17. August, 7. September, 28. September, 19. Oktober.

Ihr Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Grube informiert:



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der niedersächsische Landtag hat am 25. Mai 2011 das neue Hundegesetz beschlossen, das am 01. Juli 2011 in Kraft tritt. Die wichtigsten Neuerungen sind eine Chippflicht für alle Hunde, die älter als 6 Monate sind, der zwingend vorgeschriebene Abschluss einer Haftpflichtversicherung für jeden Hund sowie die Einführung einer Sachkundeprüfung (Hundeführerschein) für alle Hundehalter. Hunde ab einem Alter von 6 Monaten sollen einen Chip bekommen, der Angaben zum Halter und zum Tier enthält sowie eine 15-stellige Nummer zur Identifikation des Hundes. Für das Chippen eines Hundes an der linken Halsseite über der Schulter kommen auf den Halter einmalige Kosten von rund 50 Euro zu. Das Implantieren des kleinen Chips ist für den Hund schmerzfrei und wird durch den Tierarzt durchgeführt. Auch die Haftpflichtversicherung, die Personenschäden bis zu einer halben Million Euro und Sachschäden bis zu 250.000 Euro abdeckt, soll künftig für alle Herrchen und Frauchen vorgeschrieben sein. Damit soll verhindert werden, dass Opfer von Beißattacken auf ihren Folgekosten sitzen bleiben. Diese beiden Vorgaben müssen mit dem Inkrafttreten des Gesetzes umgesetzt werden. Der Sachkundenachweis gilt ab 2013 für die Halter aller Hunde unabhängig von der Rasse. Vom Hundeführerschein befreit sind Tierärzte, Jäger, Hundezüchter, sowie alle Halter, die in den letzten 10 Jahren ununterbrochen mindestens 2 Jahre einen Hund gehalten haben und dies durch Vorlage der Steuerquittung nachweisen können. Einige Fragen zum neuen Hundegesetz sind noch offen. Sie werden demnächst im Agrarausschuss des niedersächsischen Landtags geklärt und in entsprechenden Ausführungsbestimmungen niedergelegt. Damit sollen dann die langen und kontrollversen Diskussionen für alle Beteiligten beendet werden. Meiner Meinung nach, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wird dieses Gesetz den verantwortungsvollen Umgang mit Hunden unterstützen. Ich werde Sie an dieser Stelle weiterhin über die neuesten Entwicklungen informieren. *Ihr Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Grube*

Nachrichten von der Naturkontaktstation
Unter dem Motto „Was Großmutter und Großvater alles wussten und konnten“ gibt eine Heilpflanzenexpertin am Samstag, 2. Juli Informationen zu: Aus der Natur auf den Tisch: Essbare Wildkräuter

Neben Brennnesseltee und Löwenzahnsalat gibt es noch viele weitere Wildpflanzen, die wir gut für die Küche, aber auch für die Hausapotheke nutzen können. Gemeinsam wollen wir die verschiedenen Pflanzen an Wegen, in der Wiese und am Wasserrand erkunden. Wir erfahren, welche man essen kann und welche man lieber stehen lässt, wie und

wann man Wildkräuter erntet und wie man sie ggf. länger aufbewahren kann. Frau Homann, (Heilpflanzen-Expertin aus Papenhorst) gibt Tipps und Rezepte für die Zubereitung als Suppe, Salat, Tee und zu Anwendungsmöglichkeiten bei Erkrankungen. Naturkontaktstation, 15.00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std. Und am 13. Juli ist der nächste Treffpunkt Natur auf der Naturkontaktstation.



www.ZahnFreundeCelle.de

Praxis Nienhagen: Dorfstraße 62d, 29336 Nienhagen, Tel. 0 51 44 / 49 51 720
 Mo / Mi / Fr 7 – 19 Di / Do 8 – 12, 14 – 18

Praxis Garßen: Riethkamp 2a, 29229 Celle, Tel. 0 50 86 / 633
 Mo / Mi / Fr 8 – 12, 14 – 18 Di / Do 7 – 20

Dr. Andreas Müller



Claus W. Keil



Ilja Trauter



Andrea Kellner



Überörtliche zahnärztliche Gemeinschaftspraxis

Die Grüne Seite Juli

Umweltnachrichten, Garten- und Naturtipps

Wettbewerb für „Die Umwelthausnummer - Auszeichnung für ökologisches Wohnen und Gärtnern“

Wie auch in den letzten Jahren, möchte die Samtgemeinde Wathlingen mit der Umwelthausnummer Hauseigentümer und Mieter auszeichnen, die im eigenen Umfeld vorbildlich mit Rohstoffen, Energie



und unserer Natur umgehen.

Die Umwelthausnummer unterstreicht einmal mehr, dass sich hier jemand der Verantwortung für die Zukunft in besonderer Weise stellt. Die Umwelthausnummer ist ein weiterer leuchtender Mosaikstein im bunten Bild unserer Samtgemeinde Wathlingen gemäß unserem Leitbild „Zu Hause in der Samtgemeinde Wathlingen“.



Damit auch folgende Generationen das mit Stolz sagen können, brauchen wir engagierte Menschen mit unkonventionellen Denkansätzen und kreativen Ideen, vor allem aber sozialem Engagement.

Bewerbungsunterlagen liegen für Sie im Rathaus Nienhagen und Rathaus Wathlingen aus, die Abgabe für die Bewerbung ist bis 30. September möglich.

Sie sind herzlich eingeladen, sich für die

Umwelthausnummer zu bewerben.

Die gesunde und umweltfreundliche Schultasche und Schultüte

Am 20. August ist für viele Kinder ein besonderer Tag = Einschulung. Die ABC-Schützen freuen sich besonders auf ihre Einschulung. Denn eine neue aufregende Zeit beginnt, neue Freunde warten und es gibt Spannendes zu erleben. Die Einschulungszeremonie an sich hat einen treuen Begleiter: die Schultüte. Früher auch Zuckertüte genannt, weil sie damals mit allerhand süßen Naschereien gefüllt war. Das ist heute immer noch der Fall, aber auch andere Dinge sind in der Schultüte versteckt. So finden sich viel Schulzubehör, Plüschtiere, kleine Spiele oder oft die erste Armbanduhr.

Für die Auswahl geeigneter Schulmaterialien für die Schultüte und auch den Schullalltag hier ein paar kleine Tipps: **Nachhaltigkeit währt am längsten!** Beim Einkauf von Schulmaterialien lohnt es sich immer, nach dem Blauen Engel Ausschau zu halten. Das älteste Öko-Siegel zeigt Ihnen sofort, dass sie dem gewünschten Produkt guten Gewissens über den Weg trauen dürfen und somit in die ökologische Schultüte/Schultasche passen. Viele Schulbedarfsgeschäfte besitzen ein spezielles Sortiment für einen ökologischen Schulstart.

- Die **Schultasche** ist ein Transportbehältnis und sollte daher robust und stabil sein. Langlebige und somit umweltfreundliche Schultaschen sind qualitativ hochwertiger als günstigere Wegwerfvarianten, die außerdem auch noch gesundheitlich bedenklich sein können. Gleichzeitig soll die Tasche den Rücken des Kindes schonen. Erfüllt werden diese Voraussetzungen, wenn die Tasche mit einer GS-Plakette vom TÜV ausgezeichnet ist.

- Wichtig für den ABC-Schützen sind natürlich **Hefte und Co.**, in denen er schreiben kann. Diese sind meist aus gebleichtem Papier, welches aus Holz gewonnen wird. Viele Eltern schrecken davor zurück, zu Recycling-Papier zu greifen, aus Angst, dass die Qualität dem Kind das Schreiben lernen noch schwerer macht. Aber schlechte Qualität beim Öko-Papier gehört schon längst der Vergangenheit an!

- Achten Sie beim Kauf von **Buntstiften** auf das DIN EN 71-Bezeichnung. Diese weist auf die europäische Norm hin und garantiert, dass keine Schwermetalle verwendet worden sind. Auch der Anspitzer sollte aus unlackiertem Holz oder Metall sein. Filzstifte hingegen, enthalten in den meisten Fällen Konservierungsstoffe und Lösungsmittel. Wenn Ihr Kind nicht auf die **Filzer** verzichten möchte, sollten nur nachfüllbare Stifte auf Wasserbasis gekauft werden.

- Ein Füller sollte später nur in Mehrweg-Format gekauft werden. Ein solcher Füller kann mit Tinte nachgefüllt werden. Schädlich für die Umwelt sind die Einwegpatronen, die in den Füller eingesetzt werden, sobald ihm die Tinte ausgeht. Die Tinte an sich sollte nur schwarz oder blau sein. Andere Farben enthalten giftige Zusätze und gehören keinesfalls in eine ökologische Schultüte.

- Von **Tintenkillern** wird abgeraten. Tintenkiller erzeugen viel zu viel Plastikmüll und beinhalten außerdem giftige Stoffe. Mittlerweile gibt es Radierer, die auch Tintenschrift wegradieren können. Greifen Sie lieber hier zu!

- Umweltfreundlich verfahren Sie mit **Stiftwäpchen** aus geschmeidigem Leder oder weichem Leinenstoff. Beides sollte aber nicht gebleicht oder gefärbt sein.

- **Keinen Flüssigkleber** verwenden. Der beinhaltet giftige Stoffe. Wenn nur Blätter aneinander gehalten werden sollen, reicht ein Klebestift vollkommen.

Wassermalfarbe: Schulanfänger tuschen besonders gern und oft im Unterricht. Wer hier gleich zum auffüllbaren Tuschkasten greift, spart Geld und schon die Umwelt. Einwegkästen sind nicht zu empfehlen und meist auch sehr minderwertig.

- Und ein **Sicherheits-Accessoire** wie rückstrahlende Figuren sind ebenfalls eine nette und nützliche Beigabe, wenn sie nicht schon am Ranzen sind.

- Für das **Pausenbrot** eignen sich auswaschbare Klickboxen. Sie schützen den Schultascheninhalt vor Verschmutzung und vermeiden Verpackungsmüll.

Nachrichten von der Naturkontaktstation Programm der Naturkontaktstation 2011

Die Naturkontaktstation hat viele Informationsangebote und Halbtagesveranstaltungen für Kinder und Erwachsene zusammengestellt. Das Programm liegt in den Rathäusern, Büchereien und Jugendzentren aus oder kann von der Internetseite der Samtgemeinde Wathlingen www.wathlingen.de unter Agenda 21 und Natur/Naturkontaktstation als PDF herunter geladen werden.

Für Rückfragen, Anregungen und Terminvereinbarungen steht Ihnen Frau Gehrke, Tel. 05144/491-41 gern zur Verfügung, oder schreiben Sie eine Mail an Monika.Gehrke@wathlingen.de.

Samstag 2.7. Der Natur auf der Spur - Aus der Natur auf den Tisch: Essbare Wildkräuter

Neben Brennnesseltee und Löwenzahnsalat gibt es noch viele weitere Wildpflanzen, die wir gut für die Küche, aber auch für die Hausapotheke nutzen können. Gemeinsam wollen wir die verschiedenen Pflanzen erkunden. Wir erfahren, welche man essen kann und welche man lieber stehen lässt. Es gibt Tipps und Rezepte für die Zubereitung in der Küche und zu Anwendungsmöglichkeiten bei Erkrankungen.

Leitung: Frau Homann, (Heilpflanzen-Expertin, Wathlingen)
Naturkontaktstation, 15.00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std.

Mittwoch 13.7. Treffpunkt Natur

Die Naturkontaktstation bietet am Mittwochnachmittag wieder den "Treffpunkt Natur" an. Mindestalter 8 Jahre, Materialkosten 1,00 €.

Naturkontaktstation, 15.00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std.

Samstag 13.8. Kreativwerkstatt: Papier selbst herstellen

Papier ist weiß oder bunt, fest oder seidig weich und vielfältig verwendbar. Wir wollen aus altem Papier schönes neues Briefpapier, Bilder und andere kleine Kunstwerke selbst schöpfen und mit Blättern, Blüten und Gräsern gestalten. Materialkosten 1,00 €

Leitung: Arbeitskreis Umwelt Nienhagen
Naturkontaktstation, 15.00 Uhr, Dauer ca. 2 Std.

Bahnfahrt nach Limanowa/Polen vom 11. bis 16. August 2011

Der Förderkreis der Freundschaft Limanowa - Samtgemeinde Wathlingen beabsichtigt in der Zeit von **Donnerstag, den 11. August bis Dienstag, den 16. August 2011 (5 Übernachtungen)** eine Bahnfahrt in unsere Partnerstadt Limanowa/Südpolen durchzuführen.

Limanowa, eine reizvolle Kleinstadt, liegt in den Beskiden, einem Vorgebirge der Hohen Tatra. Die touristisch wertvollen „Limanowa Tage“, vom 13. bis 14. August 2011 stehen in diesem Jahr unter dem Motto: „**Limanowa stellt sich vor**“.

Die Festveranstaltungen finden auf dem zentral gelegenen Marktplatz statt. Zu diesen Festtagen sind wir eingeladen. Zum Rahmenprogramm gehört u. a. ein Kunsthandwerkermarkt und Gewerbeausstellung aus der Region Limanowa.

Samstag und Sonntag werden wir in Limanowa bleiben, uns mit Freunden und Bekannten treffen und diese Tage genießen. Wie immer besteht auch die Möglichkeit, in dieser Zeit das Museum zu besuchen, die Basilika zu besichtigen, an einem Gottesdienst teilzunehmen oder die Bibliothek mit ihrer Kunstaussstellung zu besuchen.

Für das touristische Begleitprogramm haben wir den Freitag und Montag geplant. **Im Reisepreis sind enthalten:**

1. Hin- und Rückfahrt mit der Bahn (Cel-

le-Krakow),

2. Transfer mit dem Bus Krakow /Limanowa /Krakow und zu den Ausflugszielen,

3. 5 Übernachtungen im Hotel „Jaworz“ inklusive reichhaltigem Frühstück,

4. Tagesausflug nach Auschwitz-Birkenau (Das Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau war das größte deutsche Vernichtungslager während der Zeit des Nationalsozialismus) und Wadowice (Hauptanziehungspunkt von Wadowice ist seit vielen Jahren das Elternhaus von Karol Józef Wojtyła - Papst Johannes Paul II), Besichtigung eines Parkes mit Miniaturen von historischen Gebäuden. Danach ein gemeinsamer Grillabend mit Livemusik mit den Einwohnern und Einwohnerinnen der Stadt Limanowa, die bei uns in der Samtgemeinde Wathlingen die letzten Jahre zu Gast waren und vielleicht bei Euch übernachtet haben.

5. Tagesausflug nach Dolny Kubin - Partnerstadt von Limanowa (eine Stadt in der Nordslowakei am Fluss Orava gelegen), Besichtigung der Oravsky Burge und vieles mehr.

6. 2 Abendessen

Verbindliche Anmeldungen richten Sie bitte an die Samtgemeinde Wathlingen, Stefanie Kozik, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen mit anliegendem Anmeldebogen bis **spätestens zum 18. Juli 2011**.

Sie können diesen Anmeldebogen auch im Rathaus Wathlingen abgeben.

Für weitere Fragen z. B. die Unterbringung bei privaten Gastgebern steht Ihnen Frau Stefanie Kozik unter der Rufnum-

mer: 05144-491-44 gern zur Verfügung.

Ich freue mich auf eine gemeinsame Zeit mit Ihnen.

Ihr Wolfgang Grube, Samtgemeindebürgermeister

Verbindliche Anmeldung bitte bis spätestens 18. Juli 2011 – Besuch der Samtgemeinde Wathlingen in der Partnerstadt Limanowa im Jahr 2011	
Für die Fahrt der Samtgemeinde Wathlingen zu den Limanowatagen vom 11. bis 16. August 2011	
<input type="checkbox"/> melde ich mich verbindlich an und wünsche die Unterbringung:	
<input type="checkbox"/> in einem Einzelzimmer	
<input type="checkbox"/> in einem Doppelzimmer	
(zusammen mit _____)	
<input type="checkbox"/> bei Gastgebern (für Übernachtung und Frühstück werden die Gastgeber sorgen)	
Den Fahrpreis für die geplante Fahrt in Höhe von ca. 307,- € (Unterbringung im Doppelzimmer), ca. 342,- € (Unterbringung im Einzelzimmer), ca. 212,- € (Unterbringung bei Gastgebern) werde ich nach gesonderter Aufforderung auf das Konto der Samtgemeinde Wathlingen entrichten. Der Preis ist von der Teilnehmerzahl abhängig.	
Absender: _____	

(bitte vollständigen Namen, Adresse und Telefonnummer in Druckbuchstaben)	
Datum _____	Unterschrift _____

Adelheidsdorf

Sa. 02.07. **Kinder- und Jugendtag**, SV Großmoor
 Mo.04.07. 19.30 Uhr, offenes Singen im Dorf-
 gemeinschaftshaus, Gemischter Chor
 Großmoor
 Di. 05.07. 14 Uhr Treffen im DGH Großmoor,
 Landfrauen Adelheidsdorf

Nienhagen

Jeden Mi. 13 – 18 Uhr, Pa-
 piersammlung des DRK in
 Nhg. auf dem Parkplatz
 Edeka neukauf
 Jeden Mi. Heimatmuseum Nhg.
 von 15 – 18 Uhr geöffnet.
 Jeden 1. Donnerstag im
 Monat um 14.30 Uhr **Klön-
 nachmittag im Jägerhof
 Nienhagen**, VdK Orts-
 verband Nienhagen-Wath-
 lingen
 So. 26.06. ab 9.30 Uhr,
 Monatsver-
 sammlung, Alte
 Schule, Dorf-
 straße 26, Nien-
 hagen, Rasseka-
 ninchenzucht-
 verein F335 Nien-
 hagen von 1980
 Sa. 02.07. Boßeln mit der
 IGBCE 14 Uhr,
 Treffen am ehe-
 maligen Trafo-
 häuschen (Fuh-
 sekamp)- Hei-
 matverein Nien-
 hagen
 Mo.04.07. 15.30 Uhr – 20

Uhr **Blutspende im Hagensaal Nien-
 hagen**, Dorfstr. 41 DRK-Blutspende-
 dienst
 Do.07.07. 14 Uhr: Radfahrt – mit Thermoskanne
 ab Schafstallweg 5, Nienhagen. Teilneh-
 me immer auf eigenes Risiko. Donner-
 tagsradler, Tel. 05085-364
 Di. 12.07. ab 19 Uhr Klönen in der Alten Schule,
 Dorfstr. 26, – Heimatverein Nienhagen
 Fr. 15.07. 19 Uhr, Monats-Stammtisch im Jägerhof,
 Dorfstraße 34, Förderkreis der Freund-
 schaft Seneley Green

Sa. 16.07. ab 17 Uhr **Sommergrillen** in der Alten
 Schule, Dorfstr. 26, Anmeldung bis 13.07.
 bei Ingrid und Georg Männecke (Tel.
 2757)- Heimatverein Nienhagen
 Di. 26.07. ab 16 Uhr plattdeutscher Nachmittag in
 der Alten Schule, Dorfstr. 26, – Hei-
 matverein Nienhagen
 Sa. 30.07. 14 Uhr Fahrradtour – Heimatverein Ni-
 enhagen

Wathlingen

Fr. 01.07. 15.30 Uhr – 20 Uhr **Blutspende in der
 Grundschule**, Schulstr. 20 DRK-Blut-
 spendendienst
 So. 03.07. 10 Uhr, „**Tag der offenen Tür**“, Klein-
 gärtner-Verein Wathlingen e.V.
 Mi. 06.07. 18 Uhr, Sommerfest (ehem. Grillen) im
 Schützenhaus (letzter Abend vor den
 Sommerferien!), Anmeldung erforderlich,
 Ambulante Herzsportgruppe Wathlingen

Do.28.07. 15.30 Uhr Plattdeutscher Nachmittag in San-
 telmanns Hof, Wathlinger Heimatverein

BURGDORF

Sa. 2.07. 17 – 22 Uhr **Burgdorfer City-Nacht**
 präsentiert Sport und Show, Radrennen,
 Straßenlauf, Duathlon und Skate by Night

Ausstellung im Rathaus Nienhagen wird verlängert

Wegen des großen Interesses wird die
 Ausstellung der Malschule Karin Prinz
 „**Fälschungen durch die Jahrhunderte**“
 bis 31. August 2011 verlängert.

www.prinz-grafik.de

Neue Serie

W.I.R. präsentiert: Celle's Greatest

Der Wirtschafts-Interessen-Ring Wathlingen e.V. hat soeben die Zusammenstellung
 "Celle's Greatest" aufgelegt, auf der 18 Musikgruppen aus unserer Heimat präsentiert
 sind. Zu Recht wurde in der Presse darauf hingewiesen, dass bei dieser bislang
 einmaligen Kompilation ein Schwerpunkt auf der Samtgemeinde Wathlingen liegt.
 Aus diesem Grund sollen die Akteure in der Reihenfolge der Lieder in einer Serie im
 Wathlinger Boten kurz porträtiert werden.

1.) Anna Singt: "I don't have to fight"

Mit ihrer wohl ausgebildeten, kraftvollen und fesselnden Stimme, gekonntem Saitenspiel sowie träumerischen Klaviermelodien erobert Anna Singt seit Sommer 2002 die Herzen zahlreicher Fans. Die frühere Primate-Pookie-Frontfrau orientiert sich bei ihren Kompositionen an einer Vielzahl unterschiedlicher Musikstile, die so weit auseinander liegen wie Klassik und Alternativ-Rock. Aber diese Offenheit ist auch das, was überzeugt. Die emotionale Tiefe ihrer Songs, der authentische Ausdruck und die leidenschaftliche Darstellung sind Annas Stärken und machen sie zu einer außergewöhnlichen Künstlerin. 2003 ist ihr Debütalbum, "into the circle of my heart", erschienen, auf der eine neue Besetzung viel zum Ohrenschaus beitrug. Das Album war im Oktober des Jahres im Hunting Ground Studio Hannover eingespielt worden.

Auch live hatte Anna mit Cellistin Wiebke Hempel, dem Percussionist Hannes Ratsch-Heitmann und dem Gastgitarrieten Norbert Geiseler eine wahrlich gute Begleitung gefunden, die geschickt den tragenden und zugleich lebhaften Stücken von Anna eine zusätzliche außergewöhnliche Kreativnote verleihen. Die Band ist im Niedersächsischen Bandkompendium 1963-2003 gelistet.

Matthias Blazek



Aushängeschild für Musik aus dem Celler Raum: Anna Singt. Foto: Bandinfo

Selbständige Verwaltung für Nienhagen Muss bleiben!

BL

Bürgerliche Liste
 wählen

www.buergerliche-liste.de

Unsere neue Nachbarin in Ehlershausen

Praxisübernahme Fr. Dr. Derharoutian,
 Burgdorf-Ehlershausen
 ab 1. Juli 2011 durch

ZAHNÄRZTIN

Serpil Schalk

Ramlinger Str. 68 · 31303 Burgdorf-Ehlershausen · Telefon 05085 - 1222
www.zahnarztpraxis-ehlershausen.de



Fleischerei Brauner & Gerlach



Wir freuen uns
 auf Sie!

Schweine- rückensteaks

verschieden
 gewürzt, 1 kg € **6,99**

**Frischer
 Schweinelachs-
 braten**
 1 kg € **5,99**

Spare Ribs lecker
 mariniert,
 1 kg € **4,99**

Wir bieten Ihnen täglich frische Qualität, Flexibilität und ☺ freundliche Beratung

**Frischer Rippen-
 braten**
 1 kg € **3,99**

**Schweinefilet-
 spieße**
 100 g € **1,49**

**Holsteiner Lotsen-
 mettwurst**
 100 g € **1,69**

**Franz. Baguette-
 salami**
 100 g € **2,49**

Schinkenspicker
 grob, fein und
 deftig, 100 g € **1,49**

**Brennecke Rost-
 bratwurst**
 10er Packung € **4,50**

**Lutz Farmhouse
 Schinken**
 100 g € **1,59**

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr · Samstag 7.00 – 16.00 Uhr

Fleischerei Brauner & Gerlach GmbH · Bahnhofstr. 9 · Nienhagen · Angebote vom 04.07. – 09.07.11 · Tel. 05144-93775

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Von Heimat, Fernweh und Ankommen... Fotoausstellung im Herbst 2011 mit Ihrer Hilfe !!!!

Die Ferien stehen vor der Tür... ENDLICH... wir sind bereit für Sommer, Sonne, Erholung, Zeit mit der Familie und einfach mal Durchatmen.

Viele machen sich auf diese Zeit in fremden Gefilden zu verbringen. Manche wissen, was sie dort erwartet, weil sie schon mehrfach an den gleichen Ort gereist sind und sich dort sozusagen schon als „Einheimische“ fühlen, manche machen sich auf Neues zu entdecken und die Lebensweise der „Anderen“ zu erkunden und sich von deren Lebensphilosophie inspirieren zu lassen.

In jedem Fall jedoch integrieren wir uns auf solchen Reisen, wir nehmen die Lebensweise, den Tagesrhythmus, die Gebräuche und Essgewohnheiten an und sind in der Regel offen für Neues. Manches transportieren wir dann wie unseren Koffer mit zurück in die Heimat und zehren noch eine ganze Weile von den Eindrücken, sind aber auch meist froh und dankbar, wenn wir wieder daheim sind und das gewohnte Umfeld uns Sicherheit gibt.

Und nun stellen Sie sich einmal vor, sie müssten, aus welchen Gründen auch immer, im fremden Land bleiben – der Aufenthalt wäre nicht begrenzt und ihre „deutsche“ Seele müsste sich auf viel Neues einstellen und somit auch zwangsläufig umstellen. Wie würden Sie sich fühlen? Würden sie sich relativ schnell zurecht finden, die Sprache beherrschen, die richtigen „Schritte“ gehen um sesshaft zu werden, dort, wo sie sich eigentlich überhaupt nicht auskennen? Wüssten sie, wie man sich verhält, was „geht“ oder „nicht geht“, wer Ihnen eventuell hilfreich zur Seite stehen und sie beraten könnte? Würden Sie sich nicht auch Menschen suchen, die wie Sie aus Deutschland zugereist sind und Ihnen den einen oder anderen Tipp geben könnten? Hört sich sehr schwierig und anstrengend an, oder?

Und so fühlen sicher viele Menschen hier unter uns, die Ihre Heimat verlassen haben aus vielfältigsten Gründen um hier in Deutschland ihr Leben neu zu gestalten. Sie versuchen sich zu integrieren, dabei zu sein, zu begreifen, wie wir hier in Deutschland so „ticken“ und müssen manche Gewohnheit, die sie von Kindesbeinen an kennen bei Seite legen um hier zu recht zu kommen. Also nichts mehr mit Urlaubsstimmung, Sommer, Sonne und Erholung, sondern

mit wachem Geist und allzeit lernend durch den Tag gehen. Ich zumindest wäre dankbar um jede Hilfe, die mir in der Fremde angeboten werden würde, wenn es mich denn mal ins Ausland verschlagen würde. Und so bieten auch hier in Deutschland vielfältige Institutionen Hilfe zur Integration an und auch ich mache mich gerade auf, hier mitzuwirken und Mensch dafür zu begeistern, zu sensibilisieren und zu mobilisieren. Hierzu plane ich – wenn sie mir hilfreich zur Seite stehen !!! – eine Fotoausstellung im Herbst in den Räumlichkeiten der Samtgemeindeverwaltung.

Ich würde mich sehr daher freuen, wenn Sie mir aus ihrem Urlaub Fotos, Geschichten, Rezepte, Anekdoten oder was auch immer zur Verfügung stellen würden - frei nach dem Motto „Auch ich war mal fremd..!“

Im Gegenzug würde ich mir die Beteiligung von Menschen wünschen, die hier eine neue Heimat gefunden haben und mir Ihr Erlebnisse schildern möchten, ihre Erfahrungen weitergeben und ebenfalls Fotos aus Ihrer Heimat oder ihren Lieblingsplätzen hier vor Ort ausleihen. Integration lebt von Gemeinsamkeit, von Austausch, von Offenheit dem anderen gegenüber, von Neugierde und Toleranz – zeigen wir doch auf diese Art und Weise, das die Menschen der Samtgemeinde genau so sind !

Bringen Sie Ihre „Schätze“ in den Rathäusern vorbei, schicken sie mir gerne eine Mail unter evelyn.guenther@wathlingen.de oder schreiben Sie mir einen Brief - ich freue mich über jedes Ausstellungsstück und spreche Ihnen, dass ich damit sehr verantwortungsvoll umgehen werde. Selbstverständlich werde ich nur das veröffentlichen, was Sie vorher „abgesegnet“ haben.

In Vorfreude auf das, was kommt, wünsche ich Ihnen an dieser Stelle SCHÖNE FERIE!

Erholen sie sich ein wenig, lassen Sie sich von Neuem inspirieren, genießen sie die arbeitsfreie Zeit und kommen Sie vor allem gesund und gestärkt wieder!

Auch ich werde mich ein wenig in die „Sommerfrische“ begeben und bin daher in der Zeit vom 26. Juli bis zum 09. August 2011 im Urlaub. Bis dahin herrlich sonnige Grüße! *Herzlichst Evelyn Günther, Gleichstellungsbeauftragte der Samtgemeinde Wathlingen*

Gemeinde Wathlingen – 15. Musikfestival am 2. Juli 2011 Straßensperrung

Anlässlich des Musikfestivals am 2. Juli werden die Straßen im alten Ortskern von Wathlingen voraussichtlich wie folgt gesperrt werden:

Die Straße „Am Schmiedeberg“ ab Freitag, den 1.07.2011 von 12:00 Uhr bis Sonntag, den 3.07.2011 12:00 Uhr. Die „Schulstraße“ zwischen „Einmündung Uetzer Weg und Bahnhofstraße“ sowie die Straße „Am Markshof“ von Samstag, 2.07.2011 6:00 Uhr bis Sonntag, 3.07.2011 8:00 Uhr.

Die Anwohner werden gebeten, die Fahrzeuge außerhalb des Veranstaltungsbereiches abzustellen. *Sabine Meyer, Gemeinde Wathlingen*

Gemeinde Wathlingen – Musik – Musik – Musik 15. Musikfestival am 2. Juli 2011

Bühne Volksbank	18:00 Uhr It's M.E. 21:00 Uhr MOFA 25
Bühne Sparkasse	18:00 Uhr Schlamargo 19:30 Uhr CountryExpress 23:00 Uhr YEP!
Bühne Schmiedeberg	18:00 Uhr Grass'n'Groove 21:30 Uhr H11

7 Stunden Live-Musik – das sollte sich keiner entgehen lassen!

Für das leibliche Wohl ist mit verschiedenen Ständen auch wieder bestens gesorgt. Die Bands und Standbetreiber freuen sich auf zahlreiche Besucher – kommen Sie am Samstag nach Wathlingen – es lohnt sich!

Uhrmachermeister
G. Dannheim
Wir machen Urlaub
vom 10. bis 24. Juli 2011
29339 Wathlingen, Kirchstraße 29
Öffnungszeiten: Mo. u. Fr. 9 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr
Mi. 9.00 – 12.00 Uhr
Tel. 051 44/560890

Gemeinde Adelheidsdorf Unser Dorf hat Zukunft

Die Dörfer sind Lebensraum für einen Großteil der Bürgerinnen und Bürger in Niedersachsen. Sie sind Wohnort, Arbeitsstätte und Erholungsraum zugleich.

Es sind die dörflichen Strukturen und Gemeinschaften, die die Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung in den ländlichen Räumen bilden und deshalb eine große Bedeutung haben. Hier setzt der Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ im Zusammenwirken mit den Kreiswettbewerben und dem Bundeswettbewerb an. Der Wettbewerb hat das Ziel, die ganzheitliche und nachhaltige Entwicklung der Dörfer zu unterstützen. Die Gemeinde Adelheidsdorf sucht interessierte Bürger-

innen und Bürger, die ehrenamtlich in einem Arbeitskreis für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ mitwirken möchten. Der Arbeitskreis trifft sich regelmäßig, um ein Konzept zu erarbeiten und den „Ist-Zustand“ festzustellen. Später wird sich der Arbeitskreis mit einem Dorferneuerungsprogramm beschäftigen, wenn der Rat der Gemeinde Adelheidsdorf dieses beschließt. Dieser Aufruf richtet sich zu gleichen Teilen an Neu- und Altbürger, um die Interessen aller Bevölkerungsgruppen zu bewahren.

Interessierte wenden sich bitte an die Gemeinde Adelheidsdorf, Am Schmiedeberg 1 in 29339 Wathlingen.

Seniorenfahrt der Gemeinde Nienhagen Kristall-Manufaktur Ruhland in Bad Driburg und Käserei Menne in Nieheim



Kurpark



Glashütte“
Speisenauswahl
Schweinebraten
mit Erbsen,
Möhren, Salz-
kartoffeln oder

Hühnerfrikassee mit Spargel, Champignons, Salat, Reis oder Schweineschnitzel „Wiener Art“, Gemüse und Pommes oder Kartoffeln

14.00 Uhr Fahrt zur Schaukäserei Menne nach Nieheim.

14.15 Uhr Fachkundiger Vortrag in der Schaukäserei mit Einblick in die Käseherstellung und Führung durch die Käserei, Käseverkostung mit Kaffee oder Tee, Preisgünstige Einkaufsmöglichkeit von „Original Nieheimer Käse“. Gegen 19.30 Uhr werden wir wieder in Nienhagen ankommen.

Reisepreis: 29,50 € pro Teilnehmer
Im Preis sind enthalten - Busfahrt, Besichtigung, Stadtrundfahrt, Mittagessen, Käseverkostung mit Kaffee oder Tee.
Anmeldung und Bezahlung im Rathaus Nienhagen bei Frau Pohl (05144-49152).
Es begrüßt Winfried Jakob, Vorsitzender des Bürger- und Kulturausschusses

St. Marien Nienhagen – St. Barbara Wathlingen – Kolpingsfamilie Wathlingen Wir sammeln Brillen für bedürftige Sehbehinderte

Im Rahmen der Feierlichkeiten zu „300 Jahre Katholische Kirche wieder in Celle“, „50 Jahre Katholische Kirche St. Marien in Nienhagen“, „50 Jahre Katholische Kirche St. Barbara in Wathlingen“ führt die Kolpingsfamilie Wathlingen/Nienhagen vom 01. Juli - 31. Dezember 2011 eine Brillen- und Hörgerätesammlung in ihrer Gemeinde durch. Sammelbehälter finden Sie in beiden Kirchen sowie in verschiedenen Supermärkten. Benötigt werden Brillen sowie Etui's und Hörgeräte. Anfang 2012 werden die Spenden an die Aktion Lunettes Sans Frontieres - Brillen ohne Grenzen- weitergeleitet, die Bedürftige in Afrika, Asien, Südamerika und

Osteuropa unterstützen. Nähere Information zu dieser Organisation finden Sie im Internet unter www.brillen_sammelaktion.de

Dinge die wir nicht mehr benötigen ermöglichen so den Bedürftigen in armen Ländern ein angenehmeres Leben. Bitte unterstützen Sie diese Aktion, suchen Sie ihre alten Brillen, Brillengestelle und -etui's sowie Hörgeräte hervor und beteiligen sich an unserer Spendenaktion. Für September oder Oktober plant die Kolpingsfamilie eine Haussammlung in Nienhagen durchzuführen.

Mit freundlichen Grüßen Peter Knocke, 1.Vorsitzender

Unser Großmoor und Adelheidsdorf...



Franz Meyer
fm

Heizung · Sanitär · Wartungsdienst
Heizungs- u. Lüftungsbaumeister

- Heizung – Sanitär
- Wartung Öl u. Gas
- Badsanierung
- Wärmepumpen
- Pelletsheizung
- Solaranlagen

Amselweg 13 Tel. 05085/6188 www.franz-meyer-heizung.de
29352 Adelheidsdorf Fax 05085/981957 fr.meyer@t-online.de

DAHLE

Wahlbandungs- und Befestigungstechnik
Bis Wagel und Hammerprofil aus der Südde...
...über mehr als 15 Jahren Erfahrung!

Hauptstraße 150
D-29352 Großmoor

Besuchen Sie uns im Internet:
www.dahle-verbindingstechnik.de

Telefon: 0 50 85 / 97 15 43
Telefax: 0 50 85 / 97 16 32
Mobil: 01 51 / 52 60 45 88



% - + = §

Silke Reinhardt
Die **Steuerberaterin** Ihres Vertrauens in Großmoor und der Samtgemeinde Wathlingen.
Hauptstraße 140 · 29352 Adelheidsdorf OT Großmoor
☎ **0 50 85 - 13 43 und 01 62 - 935 19 10**
Email: SteuerReinhardt@aol.com

Horst Möllendorf GmbH

Sanitär · Heizung · Lüftungsbau
Kundendienst · Bauklempnerei · Warten Öl u. Gas
Engelkenkamp 3 · Adelheidsdorf

(0 51 41) 8 26 49 Mobil 0172 / 5 32 47 91
Fax **(0 51 41) 8 36 53** E-Mail: info@horstmoellendorf.com

Beste
Industrie
Zweckbauart

Aus der Region - für die Region

über 15 Jahre

Schworm



Hauptstr. 218 · 29352 Adelheidsdorf · Tel. 0 50 85 / 65 01 · Fax 95 60 42



**Druck
Werbung
Gestaltung**

info@moorverlag.de · Telefon (05085) 7427 · Fax 7499
Gartenstr. 11 · 29352 Adelheidsdorf · www.moorverlag.de

Café im Kuhstall

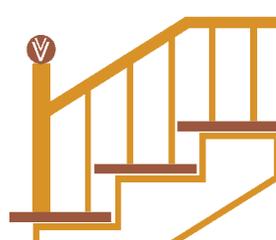


Genießen Sie unsere Sonnenterrasse oder den kühlen Gastraum und lassen Sie sich mit leckeren Kuchen und Torten verwöhnen!

Freitags, samstags, sonn- und feiertags von 14 – 18 Uhr
Nordweg/Ecke Zwillingstraße · 29352 Großmoor
Inh. Klaus Mertins
Tel. & Fax 05085/7505

Volker Voges
Treppen- u. Massivholzbau
Meisterbetrieb

- ◆ Holztreppe eingestemmt und aufgesattelt
- ◆ Wendel-, Raumspar- und Podesttreppen
- ◆ Holzstufen auf Beton- und Stahltreppen
- ◆ Geländer und Geländerteile
- ◆ Entwurf, Fertigung und Montage
- ◆ und vieles mehr...



Kurfürstendamm 1 · 29352 Großmoor
Tel. 0 50 85 / 67 89
www.treppenidee.de



Angebote 29.6. – 09.07.2011
Aus eigener Produktion

Bratwurst	100 g statt € 0, ⁸⁶ nur € 0,⁷⁶
Schinkenkrakauer	100 g statt € 1, ⁰⁷ nur € 0,⁹⁵
Käsegriller	100 g statt € 1, ⁰⁹ nur € 0,⁹⁵
Nackensteaks gewürzt	100 g statt € 0, ⁷⁹ nur € 0,⁷¹

Bei uns erhalten Sie **Gelbe Säcke**

Urlaub vom 13. – 23.07.2011

Frische Brötchen
Mi. – Fr. 8 – 12 u. 15 – 18 Uhr · Sa. 8 – 12 Uhr
Tel. 0 50 85 / 74 96 · 29352 Großmoor · Theaterstr. 52

Sprechtage der Versichertenberater Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn und Seekasse

Kostenlose Beratung und Hilfe in Rentenangelegenheiten der knappschaftlichen Rentenversicherung, der allgemeinen Rentenversicherung, sowie in Fragen der knappschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung. Ihr Ansprechpartner: Olaf Heinicke, Webersfeld 5, 29358 Eicklingen, Tel.: 05144 / 3225. Termine jederzeit nach Absprache. Bei Verhinderung wegen Alter oder Krankheit auch Hausbesuch. **Sprechstunden jeden Mittwoch in der Zeit von 15.00 – 17.00 Uhr.**

Sprechtage des Versichertenberaters – in Wathlingen – der Deutschen Rentenversicherung Bund

Werner Bursch, Fr.-Oberheide-Str. 17, 29339 Wathlingen, Tel. 05144-5778. **Dienstag, den 05.07.2011, 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr.** Telef. Anmeldung erbeten. Persönliche Beratung zu Hause nach Absprache. Auskünfte, Beratungen und Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen für alle Rentenangelegenheiten sind kostenfrei!

Hallo, ich bin wieder hier, in meinem Revier und bedanke mich bei allen, die in so liebevoller Weise durch Geschenke, Besuche und Telefonate an mich und meine Familie gedacht haben.

Das alles hat mir viel Kraft gegeben.



Juli Bogdanski

Das Ehepaar Heinz Lehmann und Anna geb. Sander feierte am 23. Juni 2011 das seltene Fest der

Diamantenen Hochzeit

Der Wathlinger Bote gratuliert ganz herzlich und wünscht dem Ehepaar Lehmann noch recht viele gemeinsame Jahre.

Redaktionsschluss!

Dienstag, der 5. Juli 2011 bis 16.00 Uhr

im Rathaus Wathlingen, im Bürgerbüro, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen,
oder bis Mittwoch, 6. Juli bis 12.00 Uhr
direkt beim Großmoorer Verlag, 29352 Großmoor,
Gartenstraße 11, Tel. 05085/7427-29 · Fax 7499 · E-Mail: Moorverlag@t-online.de



Rechtsanwälte

Rechtsanwalt
Notar
Dr. jur. Gerhard Meyer zu Hörste
Fachanwalt für Familienrecht, Steuerrecht
und Agrarrecht



Erbrecht, Höferrecht, Familienrecht,
Steuerrecht, Verkehrsrecht, Agrarrecht,
Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht,
Arbeitsrecht und Versicherungsrecht.

Königstraße 18 · 30175 Hannover
Tel. (0511) 34 22 55 · Fax (0511) 31 45 50
Tel. Ramlingen (05085) 70 92
E-Mail: mzh.moe@t-online.de

§§ Rechtsanwälte

Georg Graf v. Perponcher
Dr. Tanja-Carina Riedel

Nienhagen, Dorfstr. 39
www.ra-perponcher.de

Suche

Suche Scheunenstellplatz für Wohnwagen.
Tel. 0170 - 52 05 001

Dienstleistungen

Gartenarbeit, Bäume schneiden, Hecken schneiden inkl. Abfuhr, Vertikutieren, Hilfe und Transport bei Umzügen, günstig!
Tel. 0 15 20 - 46 34 248

Immobilien

Hannoversche Volksbank Immobilien
Sie besitzen eine Immobilie. Wir haben die richtigen Kontakte, um sie zu verkaufen.
Wir suchen für unsere Kunden immer nach attraktiven Immobilien in den Bereichen Cella und Umgebung.
HW-Center Cella, Petra Jansing
☎ (0 51 41) 275-70 50, www.hannovmo.de

Stellenangebot

Mitarbeiterin auf 400 € Basis für sofort gesucht. Vormittags. Wäscherei und Heißmangel, Tel. 0 51 44 - 7 19

Mietgesuch

Suche 1 – 2 Zi.-Wohnung bis ca. 60 qm in Adelheidsdorf, Nienhorst, Nienhagen od. Wathlingen mit Keller od. Garage mögl. mit Küche, WM ca. 380 Euro, zum 15.07.2011 od. 01.08.2011.
Tel. 01 79 - 7 39 70 65

Vermietungen

2-Zi.Whg. in Nienhagen mit Küche + Bad für Ferien-/Wochenendgäste zu vermieten, Preis auf Anfrage.
Tel.: 0 51 44 - 31 20
Nienhagen-Mitte, 4 Zi., 118 m², EBK, Bad mit Fenster, Balkon, KM € 565,-
Tel. 0151/19625795

Geburtstage vom 4. Juli bis 10. Juli 2011 Wir gratulieren:

Adelheidsdorf		
Günter Strüber, Dorfstraße 3	geb. am 05.07.1935	76. Geburtstag
Margaritha Sarnow, Hannoversche Str. 8	geb. am 08.07.1935	76. Geburtstag
Inge Lüters, Hauptstraße 120	geb. am 10.07.1936	75. Geburtstag
Nienhagen		
Margarete Brückner, Bennebesteler Weg 1	geb. am 04.07.1929	82. Geburtstag
Ottokar Schmidt, Langerbeinstraße 37	geb. am 04.07.1927	84. Geburtstag
Jakob Stadler, Langerbeinstraße 24	geb. am 04.07.1933	78. Geburtstag
Elisabeth Binz, Dorfstraße 46	geb. am 05.07.1941	70. Geburtstag
Waltraud Brüder, Butterstieg 21	geb. am 05.07.1940	71. Geburtstag
Fritz Hirt, Alter Celler Weg 22A	geb. am 05.07.1935	76. Geburtstag
Günter Rohde-Böhmman, Maisfeld 16	geb. am 06.07.1935	76. Geburtstag
Angela Binder, Klosterhof 22	geb. am 08.07.1927	84. Geburtstag
Irmgard Reuter, Herzogin-Agnes-Platz 4	geb. am 08.07.1924	87. Geburtstag
Elisabeth Scholz, Kantinenweg 2	geb. am 08.07.1931	80. Geburtstag
Bernhard Vieregge, Butterstieg 11	geb. am 08.07.1935	76. Geburtstag
Ernst Zastrow, Bahnhofstraße 23	geb. am 08.07.1933	78. Geburtstag
Erika Kurrath, Alter Celler Weg 14	geb. am 09.07.1927	84. Geburtstag
Margrit Pohl, Göschenkampweg 5	geb. am 09.07.1939	72. Geburtstag
Ursel Sauer, Bennebesteler Weg 1	geb. am 09.07.1929	82. Geburtstag
Elisabeth Stang, Langerbeinstraße 3	geb. am 09.07.1936	75. Geburtstag
Gertrud Victoria, Herzogin-Agnes-Platz 4	geb. am 09.07.1922	89. Geburtstag
Marlis Hambrock, Ackernstraße 24	geb. am 10.07.1940	71. Geburtstag
Wathlingen		
Wanda Niedrau, An der Worth 8	geb. am 05.07.1922	89. Geburtstag
Maria Rausch, Finkenweg 5	geb. am 05.07.1937	74. Geburtstag
Doris Gust, Lerchenweg 26	geb. am 06.07.1940	71. Geburtstag
Erich Angermann, Westpreußenring 18	geb. am 07.07.1939	72. Geburtstag
Allan Traynor, Sachsenring 18	geb. am 08.07.1937	74. Geburtstag
Erich Seifert, Hasklintweg 10A	geb. am 09.07.1940	71. Geburtstag

Urlaubszeit - Entführungszeit

Die Urlaubszeit kann mit einer Kindesentführung von einem Elternteil enden, das weiß der Internationale Sozialdienst im Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. Berlin. Urlaubszeit ist Reisezeit. Die schönste Zeit des Jahres. Viele Eltern nutzen sie, um in ihre Heimatländer zu reisen und dort nicht nur ihre Verwandten und Freunde zu besuchen, sondern den Kindern und dem Ehepartner auch die eigene Herkunft und Kultur näher zu bringen. Alljährlich endet diese Zeit für einige Familien in einem Fiasko. „Vor allem, wenn es in einer Ehe schon kriselt“, sagt Michael Löher, Vorstand des Deutschen Vereins, „ist Vorsicht geboten. Immer wieder kommt es vor, dass Eltern dann die Reise nutzen, um gegen den Willen des anderen Ehepartners mit den Kindern im Heimatstaat zu bleiben und nicht mehr in das Land des gewöhnlichen Aufenthaltes zurückzukehren. Dies kann lange vorbereitet sein, aber auch aus einer Laune des Augenblicks resultieren, wenn man emotional angeschlagen ist und die Vertrautheit und Geborgenheit der eigenen Familie spürt.“ Besonders schwierig kann die Lage für eine Frau werden, die gemeinsam mit ihrer Familie in ein arabisches Land reist, denn der kann nicht nur den Kindern, sondern unter Umständen auch ihr die Ausreise verbieten. Sie findet sich dann in einem Land wieder, dessen Sprache sie nicht spricht und mit dessen Recht sie nicht vertraut ist. Elternteile, und insbesondere Mütter, deren Kinder hierher entführt werden, haben oft nur minimale Chancen auf eine Rückführung ihrer Kinder.

Der Internationale Sozialdienst ist die deutsche Zweigstelle des International Social Service und Arbeitsfeld VII im Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. Der ISD bearbeitet Fälle mit Auslandsbezug und berät bundesweit kostenfrei die Träger der Sozialarbeit, Behörden, Gerichte, Rechtsanwälte und Privatpersonen. Dabei steht das Kindeswohl im Mittelpunkt. Weitere Informationen zum ISD und seiner Arbeit unter www.iss-ger.de.

IP PHOTO FOR YOU
Peter Sturke
Dorfstraße 50
29336 Nienhagen

Bewerbungsfotos
4 Stk. = 15 Euro

KONTAKT:
Mobil 0175 877 98 38
Tel. 0 51 44 - 667 32 07
E-Mail info@ip-photoforyou.de
www.ip-photoforyou.de

Nicht vorwärts in die Vergangenheit – sondern mit Mut in die Zukunft JÖRG MAKEL – unser Bürgermeisterkandidat im Gespräch

(von Rosi Mikolaiczak)



Die Mitgliederversammlung des SPD Ortsvereins Nienhagen-Adelheidsdorf wählte kürzlich Jörg MAKEL zum Spitzenkandidaten der Kommunalwahlen im September. Gleich nach der Wahl habe ich Jörg MAKEL ein paar Fragen gestellt:

Rosi Mikolaiczak

Jörg, du bist gerade von allen Mitgliedern zu unserem Kandidaten für das Bürgermeisteramt in Nienhagen gewählt worden.

Kann die SPD es schaffen, den bisherigen Bürgermeister abzulösen?

Jörg Makel

Rosi, ich trete nicht an, den bisherigen Bürgermeister als Person abzulösen - sondern, die von ihm zu verantwortende Politik.

Rosi Mikolaiczak

Was meinst du damit genau?

Jörg Makel

Es nutzt ja nichts mit Worten wie Transparenz, Mitbestimmung und Toleranz zu jonglieren, wenn man sie nicht lebt. Menschen muss man nicht danach beurteilen, was sie reden, sondern wie sie handeln.

In den zurückliegenden Jahren wurden durch den Rat und mit dem bisherigen Bürgermeister auch einige gute Entscheidungen getroffen, Impulse gegeben – ohne Frage.

Aber Mitbestimmung und Mitgestaltung sieht für mich anders aus.

Gute Ideen erwachsen aus den Gedanken vieler Menschen und nicht aus dem Kopf eines einzelnen, der meint, die Krone aufzuhaben und mit dem Zepter die Richtung angeben will. Aber lass uns nicht zuviel über die letzten Jahre sprechen –

Vorwärts in die Vergangenheit - dafür steht die bisherige Politik, **wir** gehen mit Mut in die Zukunft und **wir** machen Politik mit Herz.

Rosi Mikolaiczak

OK – und wie sieht die jetzt nach deinen Vorstellungen aus?

Jörg Makel

Wir werden zum einen in Erziehung und Bildung investieren. **Wir** brauchen in den Kinderkrippen und den Kindertagesstätten deutlich kleinere Gruppen und bestes ausgebildetes Personal bis hin in den Drittkraftbereich. Sie mal – die Kinder sind oft nicht mal ein Jahr alt und da ist schon eine Erzieherin fasst den ganzen Tag mit dem Windeln beschäftigt. In den ganz wichtigen ersten Lebensjahren der kleinen Menschen darf man nicht sparen.

Und dann haben wir Vereine und Verbände unter anderem auch als freie Träger der Jugendhilfe und sie sind unverzichtbar in einer funktionierenden Gesellschaft – **wir** werden daher unsere Förderung noch ausbauen – allerdings deutlich zu Gunsten pädagogischer Inhalte. Im Klimaschutz werden wir alles dafür tun, dass Nienhagens Bürgerinnen und Bürger mit bezahlbarer Energie aus alternativen Energien beliefert werden. Gerade die neuen Energieträger wie Sonne, Wind, Geothermie und Biomasse verbunden mit der Technik der Kraft-Wärme-Kopplung bieten Chancen, bezahlbaren Strom vor Ort zu erzeugen. Wenn **wir** jetzt nicht reagieren, werden die Menschen ziemlich bald ihre Rente für den Einkauf von Strom und Wärme aufbrauchen. Zufrieden können da nur die Energiekonzerne und ihre Aktionäre sein.

Um hier erfolgreich zu sein, werden **wir** aber im ersten Schritt den Energieverbrauch deutlich senken. Aber keine Sorge, **mit uns** gehen in Nienhagen nicht gleich alle Lichter aus.

Und bei all diesen Zielen werden wir die Bürgerinnen und Bürger einladen, selbst aktiv dabei zu sein. Nienhagen hatte mal die Ressource Öl und hat davon gut gelebt – jetzt haben **wir** die Ressource Mensch. Wir brauchen nicht die Gemeinschaft – um stark zu sein, sondern um mit guten Ideen die Zukunft unserer Kinder zu sichern.

Rosi Mikolaiczak

Aber wie willst du die Menschen erreichen?

Jörg Makel

Ich glaube viele Menschen, ganz gleich wie alt sie sind, welchen Beruf sie haben, egal in welchem Verein sie aktiv sind, egal wie sie religiös eingestellt sind oder wo sie politisch stehen

– und auch Menschen, die vielleicht gerade in einer schwierigen Lebensphase sind - sie alle würden sich gern mit ihren Visionen einbringen, sie dürften das aber in den letzten Jahren nicht. Mitbestimmung reduzierte sich auf die Möglichkeit, sich der Meinung des Bürgermeisters anzuschließen oder in Ungnade zu verfallen. So was muss sich in einer modernen Dienstleistungs-Kommune ändern.

Wir werden z.B. einen runden Tisch zur Sozialpolitik einrichten, einen Jugend- und Sportausschuss mit deutlich mehr Kompetenzen ausstatten, eine Kinderkommission einrichten und vieles mehr und in all diesen Gremien werden Menschen tätig sein – nicht wegen ihrer Parteizugehörigkeit – Bereitschaft zum Mitmachen und der Wille zur Veränderung sind entscheidend. Dabei denke ich vor allem an ein generationsübergreifendes Lernen. Gerade in den älteren Menschen stecken so viele Potentiale – weißt du, z. B. auch in unseren Seniorenresidenzen gibt es bestimmt noch viele, die „mitmischen“ können und wollen. Unser Familienzentrum KESS und die Kirchen haben in der generationsübergreifenden ehrenamtlichen Arbeit schon gute Erfahrungen gesammelt, wie ja auch unsere Vereine und Verbände von diesem Geben und Nehmen leben. Es ist unser Ziel, eine Bürgerkommune zu werden, die das Miteinander lebt und selbst gestaltet. **Wir** haben den Mut dazu, und die Ideen, das Zusammenleben in dieser Gemeinde zu fördern und zu gestalten.

Alle Menschen müssen die Chance haben, die Entwicklung ihrer Gemeinde beeinflussen zu dürfen. Da habe ich noch viele, viele Visionen.

Rosi Mikolaiczak

Es heißt, wer Visionen hat, der sollte zum Arzt gehen und nicht in die Politik ...

Jörg Makel

Ja, den Satz kenne ich, der kommt von unserem Altbundeskanzler Helmut Schmidt. Ein großartiger Mann, für mich das Vorbild von Moral und Anstand und des fairen Miteinanders auch mit anders und kritisch denkenden Menschen. Zu Visionen habe ich trotzdem eine andere Meinung – der bekannte Buchautor Bernhard Pötter hat kürzlich gesagt, wer keine

Visionen mehr hat, der sollte zum Psychiater....

Rosi Mikolaiczak

Du willst die Menschen mitnehmen, gilt das für alle Bereiche kommunaler Politik?

Jörg Makel

Na klar, Meinungen sind Vielfalt, wer das misst, kann Zukunft nicht gestalten. Da hat Nienhagen in den letzten Jahren innerhalb und außerhalb viel verloren. Es gibt allerdings auch eine Ausnahme – wenn es um den Schutz der Menschen geht, in Krisensituationen z.B. – dann kann man nicht lange reden, da müssen Entscheidungen getroffen werden und da braucht man Menschen, die sich das zutrauen – auch ein Bürgermeister kann da schnell in der Verantwortung stehen – aber davon sind wir ja bisher verschont geblieben.

Rosi Mikolaiczak

Und Klagen gegen die Samtgemeinde?

Jörg Makel

Juristisch zu klagen ist immer die schlechteste Lösung. Sie zeigt oftmals nur die Hilflosigkeit des Klägers. Egal wie Klagen ausgehen, es gibt eigentlich nie einen Gewinner, sondern zwei moralische Verlierer. Gerade in unseren kleinen Gemeinden sollte an Stelle der Klage eine Vereinbarung stehen, in der jeder sein Gesicht wahrht – da kommt man dann häufig zu ganz interessanten Ergebnissen, von denen letztlich jeder profitiert. **Wir** sind auch in der Samtgemeinde eine Gemeinschaft und haben gemeinsame Politik zu betreiben.

Rosi Mikolaiczak

Jörg, ich danke dir für dieses Gespräch.

JÖRG MAKEL – unser Bürgermeisterkandidat – wird auch in den nächsten Ausgaben weitere Fragen beantworten.

Haben auch SIE oder hast DU eine Frage an Jörg – einfach anrufen unter 05085 1477 oder unsere Internet-Seite unter www.spd-nienhagen.de besuchen. Dort können Fragen und Meinungen direkt platziert werden.

Wir wünschen Ihnen und Euch einen Sommer mit tollen Erlebnissen – egal, ob bei Sonnenschein oder an Regentagen.

Euer SPD Ortsverband Nienhagen-Adelheidsdorf Rosi Mikolaiczak

Druck Gestaltung Werbung
.....Flyer • Visitenkarten
Briefpapier • Stempel u.v.m.....
Gartenstraße 11 • 29352 Großmoor • Fon 0 5085 - 74 27 • Fax 0 50 85 / 74 99 • moorverlag@t-online.de • www.moorverlag.de



Vorankündigung
Wir radeln wieder!
Einladung zur SPD-Fahrradtour
am Sonntag, den **28. August 2011**

Der SPD-Ortsverein Wathlingen startet wieder zu seiner jährlichen Fahrradtour durch das schöne Wathlinger Umland.

Ab 12.00 Uhr werden wir am Santelmanns Hof gemeinsam grillen. Für Getränke, Steaks, Bratwurst und Salate zu sozialen Preisen ist wie immer gesorgt! Unsere Kandidaten für die Kommunalwahl im September werden sich persönlich vorstellen. **Abfahrt: 10.00 Uhr am Wathlinger Schacht (ehemals Bürgerhaus)!** Wir freuen uns auf einen schönen, sonnigen Tag mit vielen Radlern.

Die Mitbürger, die nicht mitradeln, sind ab 11.30 Uhr in den Santelmanns Hof herzlich eingeladen. Der SPD-Ortsverein Wathlingen

UWG-Motorrad-Tour am 03.07. nach Peine

UWG Kandidat Alexander Hass fährt mit dem Motorrad am Sonntag den 03.07. ab 13 Uhr zum Peiner Freischiessens. Treffpunkt: Parkplatz Reifensmarkt Dorfstraße.

Hier findet um 15:00 Uhr ein Umzug durch die Stadt Peine statt. Im Anschluss geht es zurück nach Nienhagen. Gemütliche Fahrt auch für Anfänger geeignet. Alle Motorradtypen möglich. Infos auch unter 0172-6140870.

**Bündnis 90/Die Grünen, Fraktionsvorsitzender Samtgemeinderat Wathlingen
Schulstandort Wathlingen – welche Wahl haben unsere Kinder?**



Thomas Müller, Spitzenkandidat der Grünen für den Gemeinderat in Nienhagen

Der Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen in der Samtgemeinde Wathlingen setzt sich auch weiterhin für die Gründung einer integrierten Gesamtschule (IGS) am Schulstandort Wathlingen ein. Es ist aus unserer Sicht nicht nachvollziehbar, dass eine IGS für den Landkreis Celle blockiert wird, betont Thomas Müller, grüner Spitzenkandidat für die Gemeinde Nienhagen. „Mit der Oberschule wird eine neuen Schulform übers Knie gebrochen, bevor sie mit pädagogischen Inhalten gefüllt wird.“ Der Vorschlag, die Landkreis-Kinder aus den Oberschulen mit gymnasialem Zweig an einem Gymnasium in Celle zusammen zu fassen,

halten die die Grünen für politisch und pädagogisch unausgegoren.

„Die Eltern werden mit den Füßen abstimmen und ihre Kinder an den Fachgymnasien anmelden, die zum Abitur noch in einer dreijährigen Oberstufe führen“, betont Simone Welzien, grüne Spitzenkandidatin für die Samtgemeinderatswahl, „das Turbo-Abi in 2 Jahren an einem regulären Gymnasium würde sicher viele Kinder überfordern.“

Die Grünen befürchten zudem, dass in einem weiteren Schritt Einzugsgebiete für die Celler Gymnasien entstehen könnten und auch hier die Eltern ihre Wahlmöglichkeit verlieren. Um den Schulstandort Wathlingen wirklich fit für die Zukunft zu machen, sei eine Integrierte Gesamtschule der einzig richtige Schritt. Sie sei in weiten Teilen des Bundesgebietes über Jahre etabliert und erfolgreich. Nur eine integrierte Gesamtschule (IGS), biete eine individuelle Förderung des einzelnen Kindes.

Es zeigt sich, dass es immer wichtiger wird, gezielt Kinder zu fördern und individuell zu unterstützen. Rücksicht zu nehmen auf das unterschiedliche Lerntempo der Kinder und auf ihre individuelle verschiedenen Bedürfnisse und Fähigkeiten. Es sei nun an der Zeit neue Formen des Lehrens und Lernens und des Zusammenlebens in der Schule zu entwickeln. Eine Integrierte Gesamtschule sei dafür die am besten geeignete Schulform.

„Mit der Wahl für eine IGS können Eltern ihrem Kind den Weg so lange wie möglich offen halten“, so Thomas Müller, „die CDU will uns glauben lassen, dass die Entscheidung im Landkreis schon längst gefallen und eine IGS politisch nicht durchsetzbar sei. Doch das ist nichts anderes als eine Vernebelungsaktion. Letztendlich entscheiden werden darüber nach der Kommunalwahl die neuen Ratsmitglieder in Stadt und Landkreis.“ *Simone Welzien*

Kath. Kirchengemeinde St. Barbara zu Wathlingen und St. Marien zu Nienhagen

Pfarrer und Dechant Pater Andreas Tenerowicz, Kanonenstr. 1, 29221 Celle, Tel: 05141-9744817; **Pfarramt St. Ludwig**, Kanonenstr. 1, 29221 Celle, Telefon 05141-9744810, Fax: 05141-9744813, Mail: Angela Wehrmaker: pfarrbuero@dekanat-celle.de oder Sonja Ueberschär: pfarrbuero@st-ludwig-celle.de; **Örtliche Ansprechpartner** für Wathlingen Monika Wille 0 51 44 / 29 15 und Nienhagen Sebastian Blazy 0 51 44 / 15 76

Gottesdienste u. Termine:

Die Kirche in Wathlingen ist donnerstags von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr, und die Kirche Nienhagen freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr zur Anbetung und zum stillen Gebet geöffnet.

Sa. 02.07.	18.00 Uhr	Vorabendmesse in Wathlingen, Mariä Heimsuchung
So. 03.07.	Wegen des Pontifikalamtes um 10 Uhr in St. Ludwig, fällt die Hl. Messe in Nienhagen aus.	
Mo. 04.07.	18.30 Uhr	Grillfest des Kirchenvorstands mit anschl. Sitzung in Nienhagen
Di. 05.07.	19.30 Uhr	Chorprobe des kath. Kirchenchores St. Marien in Nienhagen
Do. 07.07.	18.00 Uhr	Heilige Messe mit Aussetzung und Anbetung in Wathlingen
Fr. 08.07.	9.00 Uhr	Heilige Messe mit anschl. Frühstück in Nienhagen
Sa. 09.07.	18.00 Uhr	Vorabendmesse in Wathlingen
So. 10.07.	11.00 Uhr	Heilige Messe in Nienhagen

Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Wathlingen

Pastor: Stefan Thäsler, Kirchstraße 1, Wathlingen, Tel. 0 51 44 / 82 07. **Pfarrbüro:** Birgit Reimann, Kirchstr. 1, Tel. 0 51 44 / 82 07. Di. 11.00 – 12.00, Do. 11.00 – 12.00 Uhr, und 18.00 – 19.00 Uhr Mail: kg.wathlingen@evlka.de - besuchen Sie uns auch im Internet: www.kirchenfenster-wathlingen.de

Gottesdienste u. Termine:

So. 03.07. 10.00 Uhr 2. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl P. Thäsler
So. 10.07. 10.00 Uhr 3. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst P. Thäsler

Werktagsgottesdienste:

Montag 7.25 Uhr Mette · **Mittwoch** 7.25 Uhr Mette, 12.00 Sext, 21.00 Uhr Komplet
Samstag 18.00 Uhr Vesper, 21.00 Uhr Komplet

Evang.-Luth.

Martinsgemeinde Großmoor

Pastorin: Ulrike Hebenbrock-Galisch, Finkenweg 1, Grm., Tel. 0 50 85 / 596, Fax 95 58 73
E-Mail: kg.grossmoor@evlka.de

Vorsitzender Kirchenvorstand: Wilfried Burghard, Tel. 0 50 85 / 79 04

Pfarrbüro, Frauke Runge: Di. 16 – 18 Uhr, Fr. 9 – 11 Uhr, Tel.: 0 50 85 - 5 96

Küsterin der Martinskirche:

Claudia Timmermann, Tel. 0 50 85 / 6789 (Voges)

Gottesdienste u. Termine:

So. 03.07.	10 Uhr	2. So n. Trinitatis Gottesdienst Kapelle Adelheidsdorf
So. 10.07.	10 Uhr	3. So n. Trinitatis Gottesdienst Martins- kirche

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Nienhagen

Dorfstr.33, 29336 Nienhagen · Tel. 05144-1398, Fax 05144-972370,

E-Mail: kg.nienhagen@evlka.de

Pastoren: Rena Seffers u. Uwe Schmidt-Seffers

Diakon: Sven Gutzeit Tel.: 05144-6989535

Pfarrbüro: Waltraut Conradt, Öffnungszeiten,

Di. 9.00-12.00, Do. 15.00-18.00 Uhr

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Patrik Pünder, Tel. 05144-92088

Gottesdienste u. Termine:

So. 03.07.	9.00 Uhr	Gottesdienst auf dem Herzogin-Agnes-Platz
	18.00Uhr	Konzert mit dem Lau- rentiuschor und dem Wesendorfer Chor
Do. 07.07.	10.00Uhr	Andacht im Kursana Domizil
Fr. 08.07.	16.30 Uhr	"Kleine Kinderkirche" in der Laurentiuskirche
So. 10.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst
	11.15 Uhr	Taufgottesdienst

*Das Sichtbare ist vergangen,
es bleibt das Leben,
die Wahrheit, die Liebe
und die Erinnerung.*

**Bernd
Stritzke**

* 17.1.1952

† 10.6.2011

Den geliebten Mann so früh zu verlieren, ist so unglaublich schwer, dass einem die Worte fehlen. Es quält die Frage: „WARUM?“

Danke sagen möchten wir allen, die uns Trost gespendet haben, durch Worte, Blumen und Karten oder Zuwendungen für den Grabschmuck.

Es war auch hilfreich, noch einmal zu sehen, wie viel Freundschaft, Zuneigung und Anerkennung ihm entgegengebracht wurde.

Besonders bedanken wir uns bei Herrn Pastor Thäsler für seine einfühlsamen Worte während der Trauerfeier und bei Herrn Katanic vom Bestattungshaus Schacht.

**Rita Stritzke
mit
Lars und Michaela**

Wathlingen, im Juli 2011

über 50 Jahre

Bestattungsinstitut Schiefelbein

Inh. S. G. Pelikan

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Nah-, Fern- und Auslandsüberführungen, Anonyme Beisetzungen, Umbettungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten

Wir können für Sie **bundesweit** auf **allen Friedhöfen** tätig werden.

Trauerbriefe und Danksagungen

erstellen wir im Hause, auch an Sonn- und Feiertagen

Vorsorgeverträge und kostenlose Beratung
bei allen Bestattungs- und Versicherungsfragen

Sterbegeldversicherungen

bis zum 80. Lebensjahr ohne Gesundheitsprüfung

Auf Wunsch sofortiger Hausbesuch

TAG UND NACHT ERREICHBAR

☎ (0 51 44) 91 00 10

Dorfstraße 20 · 29336 Nienhagen

Wathlingen, im Juni 2011

Wir nehmen Abschied von unserer guten Freundin

Hildegard Smyrek

geb. Schilling

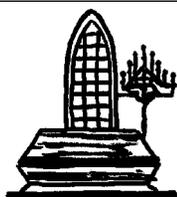
im Alter von 88 Jahren.

In stiller Trauer

Familie Mettke

und Nachbarn

Die Beisetzung hat auf Wunsch der Verstorbenen in aller Stille stattgefunden.



Bestattungsinstitut H. Schacht

Inh. Peter Katanic

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

29339 Wathlingen · Schneiderstraße 23 · Tel. 0 51 44 / 9 39 47

Überführung im In- und Ausland · Erledigung sämtlicher Formalitäten

Neubau · Anbau · Umbau Renovierungen

– Wir empfehlen uns –

Celler Glas & Fensterbau
oHG
Welzel, Heinßmann & Novy
Wernerstraße 28 · 29227 Celle
Telefon (0 51 41) 2 08 20 80
Telefax (0 51 41) 2 08 20 50
cgf-celle@t-online.de

Verglasungen aller Art
Fenster & Türen
Sonnenschutz
Wärmeschutz

Haustechnik Eicklingen
Inh. Jens Haselmeyer
Installateur- u. Heizungsbauermeister

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Sanitärtechnik
- Badsanierung

(05144) 972228
Mobil 01 60-7 71 88 88

Schulstr. 17 · 29358 Eicklingen · Fax 9722 28

baumgartner
ELEKTRO-INSTALLATIONEN

Alt u. Neubau-
Installationen
Kundendienst

JB

ISDN-Telefonanlagen
PC-Datenetze
Antennenanlagen

Klosterhof 26
29336 Nienhagen

Tel. 0 51 44 - 9 30 73
Fax 0 51 44 - 9 30 74

STARKEDÄCHER

da geht
nichts drüber

**Dachdecker- und
Bauklempnerarbeiten**

Weißes Feld 8 · 29358 Eicklingen
Tel. 0 51 44/98 75-0 · Fax 0 51 44/98 75 10
www.starkedaecher.de

Neubau · Anbau · Umbau Renovierungen

– Wir empfehlen uns –

**Die eigene Holzterrasse –
schneller gebaut, als man denkt**

Die Terrasse ist die Erweiterung des Wohnzimmers in den Garten. Ein Frühstück oder ein gemütlicher Grillabend macht sie zum zentralen Element Ihres Gartens. Holzterrassen sind optisch ein besonderes Highlight, sind angenehm für die Füße und halten für die nächsten Jahrzehnte. Ob von einem Profi oder einfach selbst gebaut - in knapp 3 Tagen kann eine 40qm große Terrasse fertiggestellt werden. Mit ausgewählten, hochwertigen Hölzern (z.B. Bangkirai) kann eine dauerhafte Haltbarkeit und Schönheit gewährleistet werden. Accoya-Holz ist das hochwertigste aller Hölzer. Ein Spitzenprodukt im absoluten Premium-Segment. Seine Eigenschaften in puncto Maßhaltigkeit und Haltbarkeit übertreffen selbst die widerstandsfähigsten tropischen Harthölzer. Die prognostizierte Lebensdauer im Freien beträgt mindestens 25 Jahre. Eine Alternative und zugleich ökologische Antwort auf Bangkirai und Co ist die Robinie. Das Holz hat ähnliche Eigenschaften wie das der Eiche, ist schwer, hart und elastisch und hat im Freien eine hohe Lebensdauer (Dauerhaftigkeitsklasse 1). Die Farbe des frischen Holzes ist angenehm hell und honigfarbend. Bangkirai ist ebenso ein hochwertiges und besonders schönes Holz für den Außenbereich. Es ist von dunkler Farbe, langlebig und sehr widerstandsfähig. Unabhängig von der Dielenart mögen es Holzterrassen sonnig, damit die Nässe schnell trocknen kann. Aber die besten Holzdielen nützen nichts, wenn der Unterbau mit der Zeit versagt. Als stabile Lösung bietet die Zimmerei Alfred Schmidt in Wienhausen sogenannte Punktfundamente mit Ankern, die eingegraben und mit Beton gefüllt werden. Oder man legt Gehwegplatten auf den mit Sand und Kies vorher verdichteten Boden. Ein wenig handwerkliche Erfahrung wird vorausgesetzt, dann kann es losgehen. Zimmerei Alfred Schmidt gibt Interessierten gerne eine Baueinweisung. Auf Wunsch wird die Komplettlösung auch gern vom Team erstellt oder lediglich der Terrassenunterbau, der dann in Eigenregie belegt werden kann. Verschiedene Dielenarten und Musterterrassen können Sie bei der Zimmerei Alfred Schmidt in Wienhausen sehen, dazu gibt es jede Menge Fachtipps vom Meisterbetrieb. Ein betriebseigener Lieferdienst bringt die zugeschnittenen Dielen zum Kunden - auf Wunsch auch direkt in den Garten oder zur Baustelle. Weitere Infos erhalten Sie bei Alfred Schmidt (Zimmerei, Holzmarkt, Innenausbau) Telefon 05149-350.



Schlingmann Bauelemente
für mehr Lebensqualität
Meisterbetrieb Metallbau

Zur Hasselklink 6 · 29229 Celle
05141 - 957730 - www.Schlingmann.org



VERLÄNGERN SIE IHRE FREILUFTSAISON.
Erfüllen Sie sich Ihren Wunsch nach mehr Transparenz, Licht und Lebensfreude. Genießen Sie wetterunabhängige Naturnähe im Freien.

Ihr Schlingmann - Team

Sichere Innendämmung mit Wärmedämmlehm

Durch die erhöhten Anforderungen an den Wärmeschutz der neuen Energie-Einsparverordnung 2009 ist das Thema "Energetische Sanierung" in aller Munde. Selbst im Bereich Denkmalschutz ist die Verbesserung der thermischen Gebäudehülle nicht mehr wegzudenken. Die Erkenntnis, dass Dämmmaßnahmen mit der Einsparung von Heizkosten und einer Steigerung der Behaglichkeit einher gehen, ist allerdings nicht neu. Energieverbrauch und Wohngesundheit sind nicht erst seit gestern ein Thema. Jedenfalls nicht bei der Firma Haacke aus Celle. Hier wird energiebewusstes Bauen und Sanieren seit 1879 erfolgreich umgesetzt.



- ohne weiteres Anrühren oder Anfeuchten - eingesetzt werden. So wird teure Vorbereitungszeit am Einsatzort eingespart. Durch das Verdichten beim Einfüllen entsteht ein homogenes und hohlraumfreies Gefüge. Unabhängig von den Toleranzen der Bestandskonstruktion kann durch eine einfache Ausgleichslattung die gewünschte Flucht ohne großen Aufwand erreicht werden. Für das feucht eingebrachte Material muss eine Trocknungszeit zwischen zwei bis vier Wochen vor Beginn der Putzarbeiten berücksichtigt werden. Will man die Trocknungszeit aufgrund des feuchten Lehmämmstoffes einsparen, gibt es die Möglichkeit Wärmedämmlehm-Platten einzusetzen. Dies bietet sich auch bei Wänden mit geringen Unebenheiten an. Die Platten werden werkseitig getrocknet

und sind in verschiedenen Dämmstärken in den Plattengrößen 25 x 50 cm erhältlich. Das homogene und hohlraumfreie Verarbeitungsprinzip muss auch hier berücksichtigt werden. Daher werden die Dämmplatten mit einem abgestimmten Tonmörtel kapillaraktiv mit dem Bestand verbunden. Die Fachberater der Kapillar-Dämm-Systeme von Haacke beraten nicht selten Sanierungen von Gebäuden, die weit über hundert Jahre alt sind. Dort ist erkennbar, dass die instanzzusetzende Bausubstanz vor allem in den letzten dreißig Jahren durch unsachgemäße Sanierungen geschädigt wurde. Durch kompetente Projektberatung, detaillierte bauphysikalische Analyse und Betreuung während der Planungs- und Ausführungsphase kann Haacke langfristig funktionsfähige Innendämmungen umsetzen. Nähere Informationen zu den Innendämmstoffen sowie eine individuelle Beratung erhalten Sie über Haacke Energie-Effizienz, 29227 Celle, Am Ohlhorstberge 3, Tel.: (05141) 805 980 oder im Internet unter www.haacke.de

Die Fassaden Profits

Verklinkerung und Wärmedämmung

Herstellung, Lieferung, Montage und Gewährleistung aus einer Hand.

HAACKE
ISOLIERKLINKER

(0 51 41) 80 51 21
29227 Celle/Westerelle
Am Ohlhorstberge 3 (An der B3)
www.haacke-isolierklinker.de

Verklinkerung und Wärmedämmung

Herstellung, Lieferung, Montage und Gewährleistung aus einer Hand.

(0 51 41) 80 51 21
29227 Celle/Westerelle
Am Ohlhorstberge 3 (An der B3)
www.haacke-isolierklinker.de



HBI
FENSTER + TÜREN

AB SOFORT AUCH ZU HAUSE IM UMWELTSCHUTZ AKTIV SEIN: ENERGIESPARENDE FENSTER VON HBI.

ProEnergy, das energiesparende Fenster von HBI, hilft den heimischen Energiebedarf deutlich zu senken. Für ein gutes Wohngefühl – das ganze Jahr über.

Tischlerei Verseeck.de

Fenster · Haustüren · Rollläden
Treppen · Innenausbau · Reparaturen

Ramlinger Str. 74
31303 Burgdorf-Ehlershausen
Tel. (0 50 85) 395

Sommerideen – aus Holz

Zimmerei · Planung · Ausführung · Verkauf
Gartenhäuser · Palisarden · Zäune · Carports
Holzterrassen aus Bangkirai-Dielen · Balkone
südl. VELUX Fenstersysteme · Dielen/Parkett/Kork
Mo.-Fr. 7.00-16.30 · Sa. 8.00-12.00 Uhr
Individuelle Zuschnitte, Beratung, Lieferung

Zimmerei · Holzhandlung · Innenausbau

ALFRED SCHMIDT

Hauptstraße 12 · Wienhausen · Telefon (05149) 350 · www.holz-wienhausen.de

Ausführung
sämtlicher
Malerarbeiten,
Bodenbelagsarbeiten,
Kunststoffputze,
Dämmputze,
Schrift.

Odermann

Malerfachbetrieb Vorbildung-Weg 100
Nienhagen · Tel.: 0 51 44 / 50 58 · Fax 50 48

Moderne Doppelhaushälfte in Nienhagen
Ohlen Fladen 12
Rohbaubesichtigung
Sonntag, 03.07.2011
11:00 Uhr - 13:00 Uhr

ENERGIEWERT BAUEN
GmbH
Lindberghstrasse 1
29693 Hodenhagen
Tel. 05164/80270-0
mobil: 0172/4491221
KIW-55
Effizienzhaus



Hominski & Mirre GbR

- Fliesen- u. Natursteinarbeiten
- Badsanierung aus einer Hand

Kantinenweg 6c · 29336 Nienhagen
Tel. 0 51 44 - 490 120 · Fax 490 122

Meisterbetrieb



Wir bringen Farbe
in Ihr Leben ...

Malermeister Norbert Brandt

Dorfstraße 80 · 29336 Nienhagen · Telefon (0 51 44) 88 70

Neubau · Anbau · Umbau · Renovierungen

– Wir empfehlen uns –

Aus der Küche direkt zum Gartengrill

Im Sommer besteht der Wunsch nach einem direkten Zugang von der Dachterasse oder Balkon in den Garten. Was liegt da näher als der Wunsch nach einer formschönen Treppe. Je nach räumlichen Gegebenheiten kann eine geradläufige oder gewendelte Treppe zum Einsatz kommen. Als platzsparendste Lösung bietet sich die Spindeltreppe an.

Als Korrosionsschutz kommt ausschließlich verzinkte Oberfläche zum Einsatz, diese kann im Bedarfsfall mit einer farbigen Pulverbeschichtung versehen werden, dadurch paßt sich die Konstruktion harmonisch in das Gesamtkonzept ein. Noch ein Wort zum Material Stahl:

Natürlich denkt man in Zusammenhang mit dem Garten an eine rustikale Holztreppenkonstruktion. Aber gerade unter Umweltaspekten darf man sich nicht von diesem romantischen Bild täuschen lassen. Holzkonstruktionen, die ständig den wechselnden Launen der Natur ausgeliefert sind, bedürfen der ständigen Pflege, und die besten Holzschutzmittel dafür sind nicht immer auch sehr umweltfreundlich.

Es kommt nicht von ungefähr, dass sichtbare Stahlkonstruktionen gerade in unserer zunehmend ökologisch orientierten Welt wieder an Bedeutung gewonnen haben. Nähere Informationen erteilt Herr Böök vom Treppenstudio Böök in Nienhagen, Tel. 05144-490800 oder FAX 490801.

Die Stahltreppe als direkte
Verbindung vom Balkon in den
Garten



Spindeltreppe mit modernem
Relinggeländer und Stufen aus Holz



EMIL MANN

29339 Wathlingen

Neuwertige Fahrzeuge mit Fachpersonal

☎ 0 51 44 - 13 39 ☎ 0 51 44 - 47 96

www.emil-mann-erdbau.de

- Transport-, Erd-, Bagger-, Planier- und Abbrucharbeiten
- Mutterboden
- Kies und Sand aller Art



Ralf Hartmann
Dachdecker- und
Klempnermeister

Sägemühlenstraße 1
29339 Wathlingen

Tel. (05144) 2505
Fax (05144) 2661

Malerarbeiten & Bodenbeläge
Malermeisterin Doris Röder



Ihr Malerbetrieb in Wathlingen

Markenlaminat zu Wohlfühlpreisen

Mit dem Laminat MARENA der Firma Witex finden Sie für jeden Bereich den richtigen Boden.

MARENA
Perfekt für Wohnbereiche, Flur u. Küche
– trendigen Dekore
– strukturierte Oberflächen
– Fußbodenheizung geeignet

bei uns zum Aktionspreis
und 20% Rabatt auf das Verlegen!

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Sandberg 5
29339 Wathlingen
Tel 05144 49 39 79

info@malerbetrieb-roeder.de
www.malerbetrieb-roeder.de

17,95
€/qm



Geld verdienen

mit Solarstrom!!

Anlagen/Angebote
zur Errichtung von

Photovoltaikanlagen

Günstige Komplettanlagen
vom Fachbetrieb

FREE CALL (08 00) 7 65 27 22

www.ropesolar.de

Telefon (0 51 42) 9 20 65

Fax (0 51 42) 9 20 67

solar@ropesolar.de



Böök Treppen

in Top-Qualität für innen und außen.
Spindeltreppen
mit modernem Designgeländer

Treppen-Studio Böök
Dipl.-Ing. Erich Böök – Meisterbetrieb –
29336 Nienhagen Tel. (0 51 44) 49 08 00 · Ausstellung
Dorfstraße 23 Fax (0 51 44) 49 08 01 · Beratung
Service

www.treppen-b.de

WEBER ROLLADENBAU

Meisterbetrieb Jörg Weber
Jalousie- und Rolladenbau e.K.

- Rolläden
- Jalousien
- Markisen
- Fenster
- Faltdalousie
- Insektenschutz

An der Koppel 4 · 29227 Celle
Tel. 0 51 41/8 10 64-65
Fax 0 51 41/8 68 93

www.weber-rolladen.de · anfrage@weber-rolladen.de

Alles unter
Dach und Fach!

BAUMA WULFF

Hoch- und Tiefbaustoffe
Fliesen und Natursteine

Windmühlenstraße 91
29221 Celle
Tel. (0 51 41) 90 66-0
Fax (0 51 41) 21 42 28

www.bauma-wulff.de
E-Mail: info@bauma-wulff.de

von Ihrem Baustoff-Profi.

Beratung · Planung · Montage

Malte Pahl

Insektenschutzgitter · Garagentore · Fenster
Markisen · Haustüren · Innentüren · Rollläden

Genossenschaftsstraße 21 · 29356 Brückel
email: maltepahl@web.de · Tel. 0 51 44 / 49 34 37 · Fax. 49 34 38

Zimmerei Graß

Wir bauen
von Anbau
... bis Zaun!

An den Röstebänken 5
29339 Wathlingen
Telefon (05144) 4944529
Telefax (05144) 4959861
Mobil (01 73) 4 48 63 34

Fragen Sie uns auch bei Kleinstaufträgen!

GETO ANLAGENBAU

Metallbau · Treppenbau · Schlosserei
Vordächer · Balkon- u. Zaunanlagen

Inhaber Günther Twelkemeyer e.K.

Stühlsdorf 10 · 29330 Wathlingen · Tel. 051 44 / 24 42 · www.geto-anlagenbau.de

„Goldmädel“ bei Visions of Linedance

Zwölf Tänzerinnen hatten sich auf den Weg nach Harlingerode/Bad Harzburg begeben, um dort wie im vergangenen Jahr das Tanzsportabzeichen abzulegen. Die Vorbereitungen waren in den letzten Wochen intensiv gewesen, um möglichst auch kleine Unsicherheiten zu beseitigen. Trotzdem ist und bleibt eine solche Veranstaltung immer noch aufregend, auch für 'alte Tanzhasen'. Alle Tänzerinnen legten zum



wiederholten Male ihr Tanzsportabzeichen ab; dafür gab es elf Mal 'Gold' und einmal 'Silber'. Bereits sechs der 'Goldmädel' wiederholten zum zweiten Mal, eine sogar zum dritten Mal. Nach dem fünften Mal wird eine goldene Anstecknadel mit Kranz verliehen; dies bleibt ein hoch gestecktes Ziel. Die Gruppe hinterließ nicht nur wegen der einheitlichen Kleidung, sondern auch durch das koordinierte Auftreten einen positiven Eindruck und wurde vom Prüfer mit einem Lob bedacht. Daher konnte jede Teilnehmerin nach bestandener Prüfung stolz die Urkunde und/oder Ehrennadel in Empfang nehmen. (Text und Foto: Helga Bufe)



Tiere im Zoo und anderswo – Abschlusskonzert der Laurentinis

Am Sonntag, den 19.06.11 lud der Kinderchor der Ev. Kindertagesstätte St. Laurentius zum Konzert. In der sehr gut besuchten St. Laurentius Kirche gaben über dreißig begeisterte Sänger „tierische“ Lieder zum Besten. Unter der Leitung von Britta Horn, Fachlehrerin für Musik, präsentierten die Laurentinis zahlreiche Lieder unter dem Motto: Tiere im Zoo und anderswo. Dabei verstand es ihre Chorleiterin, das Programm in eine Geschichte zu verpacken, die den Zuhörern auch einen Einblick in die Chorarbeit gewährt. Da wurde sich gerecht und gestreckt, abgeklöpft und Übungen zur Atmung

und Gehörbildung eingebaut. Durch Abwechslung und Bewegung schafften es die Kinder zum Erstaunen der Besucher ein 50 Minütiges Programm darzubieten. Sogar das Publikum wurde einbezogen und verwandelte sich kurzzeitig in Hühner, Bären, Hasen und Zoobesucher, um einen vierstimmigen Zoo-Rap erklingen zu lassen. Rundherum ein gelungenes Abschlusskonzert, das mit langanhaltendem Applaus belohnt wurde! Ein Dank an alle Besucher, besonders an diejenigen, die die Chorarbeit der Ev. KiTa mit einer Spende unterstützt haben.



Offener Brief der Elternvertreter Villa Regenbogen

Sehr geehrter Herr Gärtner, die in Ihrem Schreiben an die Gemeinde dargestellte aktuelle Planung, die Horträume künftig als Kindergartenräume zu nutzen, stößt bei den betroffenen Kindern und Eltern bereits seit März auf massiven Widerstand. Um Platz für zwei Krippengruppen zu schaffen sollen zwei bestehende Gruppen der Villa Regenbogen in die obere Etage des Postgebäudes umziehen, was, wie bereits mehrfach dargelegt, für die betroffenen Kinder Benachteiligungen und sogar ein Gefährdungspotential mit sich bringen würde. Der Eingangsbereich liegt an der stark befahrenen Hauptstraße, 15 steile Treppenstufen sind nicht nur morgens und mittags zu bewältigen, sondern auch wenn es auf den Spielplatz oder von diesem zurück in die Gruppenräume gehen soll. Durch die Lage (Dachgeschoss) heizen sich die Räume im Sommer stark auf, öffnen der Fenster bringt zwar etwas kühle Luft, dazu aber auch den Lärm der an-

grenzenden Hauptstraße. Der Außenspielbereich grenzt nicht direkt an das Gebäude, sondern ist nur über einen schmalen Gang erreichbar, was in Verbindung mit der 15stufigen Treppe den Weg zur Toilette für die Kinder zur Odyssee werden lässt. Zudem würde durch die geplanten Anbaumaßnahmen der Schlafräume für die Krippenkinder an der Villa Regenbogen gerade der Teil des Spielplatzes den Baumaßnahmen zum Opfer fallen, der erst vor kurzer Zeit durch den freiwilligen Einsatz der Eltern und Erzieher über mehrere Samstagsaktionen umgestaltet wurde. Wir sind uns alle der angespannten Finanzlage der Gemeinde Nienhagen bewusst, sind aber dennoch davon überzeugt, dass hier eine, für alle bessere Lösung möglich ist, als der geplante Kindergarten zweiter Klasse. Nienhagen kann das besser!
Mit freundlichem Gruß, Christiane Ewers, Bettina Trumtrar, Christoph Wittich

Ferienpass 2011		
K.NR.	Veranstaltung	freie Plätze
3	Flur & Jagd	5
6	Nachtschwimmen	100
8	Familienfest, Celle	anmeldefrei
12	Soccerdrills	5
14	Trommeln, Tanzen und Trompeten	87
17	Tischtennis-Schnupperkurs	1
19	Boßeln	7
22	Jump style, Disco Fox & Salsa	19
24	Wir bauen einen Tischtennisschläger	5
26	Ein Tag bei der Kalibahn	anmeldefrei
28	Vater-Kind-Zelten	1
29	Auf der Pirsch	3
32	Tischtennis-Schnupperkurs	5
33	Nachtwanderung	5
34	Das Wathlinger Tierleben an der Zuchtanlage	13
38	Theater „Hans im Glück“	anmeldefrei
39	Das lebendige Siedlerspiel	12
40	Kinomobil 1	anmeldefrei
42	Vogelpark Walsrode	18
43	Extreme-Activity	8
44	WOK/ Kochen mit Spaß/Küchenzauber on tour	11
45.3	Safer skating	6
48	Angeln am Waldsee	2
50	Mit Volldampf gegen Langeweile	18
52	Luftgewehrschießen	13
54	Kinomobil 2	anmeldefrei
55	Wir drehen einen Film	3
59	Schnupperkurs 1.Hife	12
60	Spiel, Satz und Sieg	1
64	Spiel Olympiade	8
65	Das Chaos-Spiel	2
66	Kinomobil 3	anmeldefrei
68	Poolparty, Faßberg	6

Stand: 29.06.2011, 17:00 Uhr

Unter <http://wathlingen.de/staticsite/staticsite.php?menuid=70&topmenu=13> können täglich brandaktuelle Listen eingesehen werden.

Internationaler Sponsorenlauf brachte über 11.000 ein!

Missionswerk Die Bruderhand feierte Missionsfest

Oppershausen/ Wienhausen Vom 24.Juni bis zum 26.Juni fand in Oppershausen das Missions- und Freundesfest statt. Dietmar Langmann, der Leiter vom Missionswerk, hatte zu den vielen Vorträgen zum Thema: "Jesus kennen und bekannt machen" eingeladen. Missionare aus Spanien und Afrika, die von der Bruderhand dort im Einsatz waren, berichteten über ihre Arbeit. Wilhelm Pahls, der Mitgründer von der Bruderhand, gab seinem Vortrag den Namen: "Wir wollen Jesus bekannt machen, mit allen Mitteln an allen Orten." Gastredner war Beat Abry aus der Schweiz, der auch am Sonntag im Gottesdienst in der Freien evangelischen Gemeinde in Wienhausen die Predigt hielt. Unterstützung kam durch den Jugendchor aus Gifhorn, der mit seinen Lie-

bern in das Programm eingebunden wurde. Ein Höhepunkt war am Samstagvormittag der internationale Sponsorenlauf für die neue Mehrzweckhalle in Oppershausen, den Dino Zander als Leiter vom Freizeitheim um 11 Uhr eröffnete. Nachdem vor einem Jahr der erste Lauf für diese Halle stattfand, steht jetzt schon der Rohbau mit Fenstern und Türen. Bis zu diesem Bauabschnitt ist er auch schon bezahlt. Nun geht es an die umfangreichen Innenarbeiten, wozu noch sehr viel Geld benötigt wird. Diese Halle dient vor allem den Kinder- und Jugendfreizeiten, sowie den Seminaren, die dort stattfinden. Die Besucher und Gäste aus unterschiedlichen Ländern besichtigten diesen Rohbau, wobei die Haupthalle eine Grundfläche von 432qm hat. Mit 49 Startern war es bisher der größte Lauf. Vom kleinsten Kind bis zum sportlichen Rentner waren alle Altersgruppen vertreten. Mit 28 Runden von je 560m lief Michael Putzi aus der Schweiz die meisten Runden. Zum Laufen hatten die Teilnehmer eine Stunde Zeit. Ein Arzt aus Wathlingen stand für den Notfall bereit, musste aber nicht eingreifen. An dieser Stelle auch ein Dank an alle Sponsoren, Läufer und Mitarbeiter, die dazu beigetragen hatten, dass dieser Lauf durchgeführt werden konnte. Auch im nächsten Jahr soll es wieder einen Sponsorenlauf geben, dann sollte die neue Mehrzweckhalle fertig sein. Neue Läufer und Sponsoren sind dann wieder herzlich dazu eingeladen. Weitere Informationen unter: www.bruderhand.de René Schatté

IP PHOTO FORYOU
 Peter Sturke
 Dorfstraße 50
 29336 Nienhagen

IP
P H O T O F O R Y O U

Tel. 0 51 44 - 667 32 07
 Die Telefonnummer für Ihre Vereinsfotos

KONTAKT:
 Mobil 0175 877 98 38
 Tel. 0 51 44 - 667 32 07
 E-Mail info@ip-photoforyou.de
www.ip-photoforyou.de



Mehrgenerationenhaus KESS Nienhagen

Zentrale: Herzogen-Agnes-Platz 1 · Tel. 05144/970627 · Fax 05144/971428

Büroteam: Ursula Keller, Angela Wolter, Dianne Völpel, Heidi Winter, Daniela Müller, Katja Bloch, Thomas Hage
Organisation: Waltraud Scheefeldt, Manfred Pflaum. Familienzentrum-KESS@t-online.de · www.kess-familienzentrum.de



KESS Wathlingen
Zweigstelle: Am Markshof 2
KESS Wienhausen
Zweigstelle: Hofstraße 5

Wir machen Sommerferien vom 07.07.11 - 17.08.2011.

Nur unser Anrufbeantworter macht Dienst und nimmt Ihre Anmeldung entgegen. Das KESS-Team wünscht Ihnen eine schöne und sonnige Ferienzeit.

BEGEGNUNG

„Tante Emma geht auf Reisen in die Sommerfrische“.

Tante Emma lädt ein am 06.07.11 von 15.30 - 17.00 Uhr um über „alte Reisezeiten“ zu berichten.

Bei einem „Tässchen“ Kaffee erzählt und zeigt sie, wie man sich früher mit den Kindern die Reisezeit verkürzt hat und freut sich auf Ihre Reise-Erinnerungen.

Offene Familiengruppen

für Mütter, Väter, Großeltern mit ihren Klitzkleinen, Abenteurern oder Weltentdeckern (0 - 6 Jahre) regelmäßig jeden

Montag, 10.30 Uhr - 12.00 Uhr im KESS Nienhagen, Dienstag, 11.00 Uhr - 12.30 Uhr im KESS Wathlingen, Mittwoch, 16.00 Uhr - 17.00 Uhr im KESS Nienhagen

Offener Familientreff mit Frühstück

Sich kennen lernen, Kontakte knüpfen, sich über die großen und kleinen Probleme des Alltags austauschen. ...einfach mal wieder aus dem Haus kommen und nett klönen. Jeden Montag und Freitag von 9.00 Uhr - 10.30 Uhr im KESS Wathlingen Ihre Gastgeberinnen Margret Scharpe und Giovanna Horn

Seniorentreff

Warum allein sein? Schauen Sie doch mal rein! Klönen, lachen, Spiele machen, Kaffee, Kuchen noch dazu und die Zeit vergeht im Nu.

Jeden letzten Freitag im Monat 15.00 Uhr - 17.00 Uhr im KESS Wathlingen. Ihre Gastgeberin Ruth Schreiber freut sich auf Ihren Besuch am 01.07.11.

BERATUNG

Es gibt Situationen, in denen Menschen Hilfe brauchen. Wir suchen Menschen, die gerne ihre Unterstützung geben möchten - und zwar unentgeltlich und uneigennützig.

Wenn Sie interessiert sind, dann nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf. Wir besprechen im vertraulichen Rahmen, welchen Umfang Sie leisten möchten und können. In den Bürozeiten erreichen Sie uns von Montag-Freitag von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr Telefon: 05144 / 5600446

oder hinterlassen Sie Ihren Namen und Telefonnummer, dann melden wir uns.

KESS Familien-Service

Der Familienservice vermittelt Tagespflegepersonen, Haushaltshilfen, Babysitter und Tagesmütter sowie Nachhilfebetreuung. Benötigen auch Sie Hilfe oder wollen Ihre Hilfe anbieten? Dann rufen Sie uns an! Das Familienservice-Büro berät Sie gerne und ist erreichbar unter Tel.: 05144 / 97 06 27 in der Zeit Mo - Fr von 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr.

In unserer Familien-Service-Sprechstunde jeden zweiten und vierten Montag im Monat von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr berät Frau Evelyn Günther Sie persönlich.

Seniorenservicebüro in Nienhagen

Wir vermitteln: • Wohnberatung, • Seniorenbegleitung, • Hilfen im Haushalt, • Kursangebote auch für Senioren

Wichtig ist uns als Mehrgenerationenhaus, dass auch Begegnungen zwischen den Generationen stattfinden. Das Seniorenservicebüro ist zu den gewohnten Öffnungszeiten des KESS Nienhagen von 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

BILDUNG FÜR KINDER

Kwährdenker-Club für 3 - 6-jährige Weltentdecker mit ihren Eltern

Für Kinder, die am Vormittag den Kindergarten besuchen. Die Körperforscher im Buchstabenland Kinder und Elternteam
Nr. 876: Do. 15.30 - 17.00 KESS Nienhagen, Ltg.: Heike Bokeloh, Erzieherin, Sigrid Thöling, Dipl.soz.päd., 16 x 2 U-Std. 120 €

„Die Wilden Trolle“ Waldgruppe (ab 3,5 Jahre) 14 Einheiten 108 €
Nr. 864: Mi. 15.00 - 18.00 Treffpunkt Bauwagen Waldkindergarten, Ltg.: Simone Gerber, Erzieherin, Kirsten Kurtz, päd. Mitarbeiterin

Musikwerkstatt - Musikalische Früherziehung für Kinder ab 4 Jahren, 16 x 1 U-Std. 80 €
Nr. 874: Mo. 15.00 - 15.45 KESS Nienhagen
Nr. 875: Mi. 15.00 - 15.45 KESS Wathlingen, Ltg. Susan Feher, Grundschullehrerin, Musikgarten-Trainerin

Nr. 894: Fr. 16.00 - 16.45 KESS Nienhagen, Ltg. Denise Leiß, Dipl.soz.päd., Musikgarten-Trainerin

Blockflötenwerkstatt, 16 x 1 U-Std. 160 €

Nr. 871: Do. 14.30 - 15.15 KESS Wienhausen

Nr. 872: Di. 14.30 - 15.15 KESS Nienhagen

Nr. 873: Di. 15.30 - 16.15 KESS Nienhagen, Ltg. Susan Feher, Grundschullehrerin, Musikgarten-Trainerin

Spielend Englisch lernen, 16 x 1 U-Std. 100 €

In jungen Jahren ist das Erlernen von Sprachen einfacher. Denn mit großer Neugierde und unbefangenen gehen Kinder an neues Wissen heran. Wir nutzen diese Vorteile. Diese Kurse sind in verschiedene Altersgruppen und Vorkenntnisse eingeteilt! Ein Ablauf mit spielerischen Elementen und lustigen Unterbrechungen sorgt für Abwechslung und stetige Sprechfolge. Lernen soll schließlich Spaß machen und am besten nebenbei passieren. Laufende Kurse finden in Nienhagen, Wathlingen, Wienhausen, Großmoor und Langlingen statt.

Damit sie den richtigen Kurs für Ihr Kind finden, rufen Sie uns an, das Büro-Team in Nienhagen berät sie kompetent. Ihre Kurstrainerinnen: Dianne Völpel, amerik. Muttersprachlerin • Lucienne Geeritz, päd. Mitarbeiterin • Maria Koroletz, päd. Mitarbeiterin •

Bianca Klaus, päd. Mitarbeiterin
Spielend Spanisch lernen 16 x 1 U-Std. 100 € - Ltg. Maria Koroletz, päd. Mitarbeiterin. Damit sie den richtigen Kurs für Ihr Kind finden, rufen Sie uns an, das Büro-Team in Nienhagen berät sie kompetent.

Kwährdenker-Club für 5 - 6-jährige Fast-Schulkinder

„Fast-Schulkinder“ besitzen eine besonders hohe Lernmotivation und freuen sich auf den nächsten Lernschritt, den Übergang vom Kindergarten in die Schule.

Experimentierwerkstatt 16 x 1 U-Std. 80 €

Wir erforschen spannende Phänomene aus alter und neuer Zeit.

Nr. 878: Mo. 16.00 - 16.45 KESS Nienhagen, Ltg.: Susan Feher, Grundschullehrerin

Kunst- und Töpferwerkstatt 8 x 2 U-Std. 80 € + 8 € Materialkosten

Nr. 892: Do. 17.15 - 18.45 KESS Nienhagen, Ltg.: Susan Feher, Grundschullehrerin

Sensomotorische Grundlagen für das Lernen in der Schule, Termin auf Anfrage, 6 x 1 U-Std. 45 €

Nr. 860: Do. 14.30 - 15.15 KESS Nienhagen, Ltg.: Ulrike Budde-Gilly, Grafomotorik-Trainerin

Kwährdenker-Club für 6 - 12-jährige Schulkinder. Der Kwährdenker-Club geht in die Ganztagschulen. Haben auch Sie Interesse? Weitere Infos erfahren Sie vom Büro-Team im KESS Nienhagen.

Schulbegleitende Lerngruppen 16 x 1 U-Std. 120 €

Nr. 879: Di. 14.30 - 16.00 KESS Wathlingen

Nr. 880: Do. 14.30 - 16.00 KESS Wathlingen

Nr. 881: Do. 16.15 - 17.45 KESS Wathlingen

Nr. 891: Di. 17.45 - 19.00 KESS Wathlingen, Ltg.: Claudia Winter, Nachhilfelehrerin

Practise your English, 16 x 1 U-Std. 100 €

Damit sie den richtigen Kurs für Ihr Kind finden, rufen Sie uns an, das Büro-Team in Nienhagen berät sie kompetent.

Gitarrenwerkstatt, 16 x 1 U-Std. 100 €

Nr. 882: Mo. 15.45 - 16.30 KESS Wathlingen

Nr. 884: Mi. 15.00 - 15.45 KESS Nienhagen

Nr. 883: Mo. 16.30 - 17.15 KESS Wathlingen

Nr. 885: Mi. 15.50 - 16.35 KESS Nienhagen, Ltg.: Sigrid Thöling, Dipl.soz.päd.

Nr. 886: Mi. 16.45 - 17.30 KESS Nienhagen

Nr. 887: Mi. 17.45 - 18.30 KESS Nienhagen, Ltg.: René Gilly, Lehrer und Musiker

Wortspielerei Hören und lesen, Reime bauen, unbekannte Ausdrücke unter die Lupe nehmen und Sinn und Unsinn in Büchern, Zeitungen, Comics entdecken.

Nr. 888: Mi. 16.00 - 17.30 KESS Wathlingen, Ltg.: Claudia Winter, päd. Mitarbeiterin, 16 x 2 U-Std. 120 €

Autogenes Training für Kinder - denn ohne Entspannung können wir nicht lernen

Nr. 889: Do. 15.30 - 16.30 KESS Nienhagen

Nr. 890: Do. 17.30 - 18.30 KESS Wathlingen, Ltg.: Ursula Mai-Witzel, Trainerin (Lizenz zum Abrechnen über die Krankenkasse) 10 x 1,3 U-Std. 70 €

Spielend Englisch lernen im Kindergarten

Großmoor - Start: 08.09.

Englisch sprechen und spielen für Kinder ab 3 Jahren

In jungen Jahren ist das Erlernen von Sprachen einfacher.

Denn mit großer Neugierde und unbefangenen gehen Kinder an neues Wissen heran. Wir nutzen diese Vorteile und bieten einen Englischkurs für Kinder ab dem 3. Lebensjahr an.

Kleine Gruppen fördern die Kommunikation und regen zum Sprechen an.

Ein Ablauf mit spielerischen Elementen und lustigen Unterbrechungen sorgt für Abwechslung und stetige Sprechfolge.

Lernen soll schließlich Spaß machen und am besten nebenbei passieren.

Auf Wunsch der Kindergartenleitung finden die Kurse wieder jeden Donnerstag statt. Uhrzeit auf Anfrage!

Kursleitung: Bianca Klaus, päd. Mitarbeiterin, Kursgebühr: 80,-€ für 16 Einheiten

Neuanmeldung für alle Teilnehmer erforderlich, Anmeldeformulare im Kindergarten-Büro erhältlich.

Spielend Englisch lernen für Schulkinder in Großmoor - Start: 08.09.

Englisch-Kurse mit und ohne Vorkenntnisse für Schulkinder der 1. und 2. Klasse

Die Kurse finden jeden Donnerstag am Nachmittag im Dorfgemeinschaftshaus in Großmoor statt.

Uhrzeit auf Anfrage!

Kursleitung: Bianca Klaus, päd. Mitarbeiterin, Kursgebühr: 80 € für 16 Einheiten

und Neuanmeldung für alle Teilnehmer erforderlich, Anmeldeformulare im Kindergarten-Büro erhältlich.

Parlamentarischer Staatssekretär Dr. Hermann Kues: „Das Aktions-

programm Mehrgenerationenhäuser ist eine Erfolgsgeschichte.“

Bundesfamilienministerium würdigt beim Tag der Mehrgenerationenhäuser in Berlin die vorbildliche Arbeit aller Aktiven in den Mehrgenerationenhäusern.

Dr. Hermann Kues, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend empfing im Juni 2011 Vertreterinnen und Vertreter der 500 Mehrgenerationenhäuser aus ganz Deutschland zum Tag der Mehrgenerationenhäuser in Berlin.

Der Parlamentarischer Staatssekretär dankte den Verantwortlichen für ihr Engagement vor Ort und ermutigte die Engagierten, auch weiterhin Menschen für die Arbeit in den Häusern zu gewinnen: „Mit großem Engagement haben Sie Ihre Mehrgenerationenhäuser und damit das ganze Aktionsprogramm zu einer Erfolgsgeschichte gemacht, die auch in die Zukunft trägt.“

Das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderte Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser läuft seit dem Jahr 2006.

In den 500 Häusern engagieren sich heute bundesweit über 16.000 freiwillig Aktive, täglich werden die Häuser von über 40.000 Besucherinnen und Besuchern genutzt. Aufgrund des Erfolgs des Aktionsprogramms hat sich das Bundesfamilienministerium mit Nachdruck für ein Folgeprogramm eingesetzt, das generationenübergreifende Angebote noch stärker in den Mittelpunkt rückt. Die Bewerbungsphase für das neue Aktionsprogramm beginnt Anfang Juli 2011.

Insgesamt 450 Mehrgenerationenhäuser können am Folgeprogramm teilnehmen, in jedem Landkreis und

jeder kreisfreien Stadt soll ein Haus unterstützt werden. Jedes Haus erhält - wie im bisherigen Aktionsprogramm - einen jährlichen Zuschuss von 40.000 Euro. Davon zahlt der Bund 30.000 Euro; die weiteren 10.000 Euro übernehmen Land oder Kommune.

Das Haus in Nienhagen ist eines von 500 Mehrgenerationenhäusern in Deutschland. Die Mehrgenerationenhäuser sind eine zeitgemäße Antwort auf viele gesellschaftliche Herausforderungen unserer Zeit.

Sie leisten einen aktiven Beitrag für mehr Zusammenhalt in der Gesellschaft. Sie bringen Menschen aller Altersgruppen und Kulturen zusammen, aktivieren das freiwillige Engagement der Bürgerinnen und Bürger, helfen jungen Familien, unterstützen Ältere und entlasten pflegende Angehörige. Ein Beispiel dafür ist das Mehrgenerationenhaus KESS in Nienhagen. „Tausend Besucherinnen und Besuchern pro Woche zeigen uns deutlich, dass gerade Generationen verbindende Angebote immer mehr Zuspruch finden“, betont Simone Welzien, Leiterin der KESS Mehrgenerationenhäuser in Nienhagen, Wathlingen und Wienhausen, „Ganz aktuell gelingt uns das besonders durch unsere Aktion „Was Tante Emma und Onkel Willi noch wussten“.

Die Bundesregierung fördert 500 Mehrgenerationenhäuser in ganz Deutschland - eines in nahezu jedem Landkreis und jeder kreisfreien Stadt. Das sind 500 Anlaufstellen, in denen sich Menschen jeden Lebensalters und jeder Herkunft begegnen, austauschen und gemeinsam aktiv sein können.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mehrgenerationenhaeuser.de

Das Wunder der Woche!

Ein komischer Draht! Was kann man damit machen?

Kommen, wundern, staunen, forschen, lernen!

Einfach kommen und loslegen! Eintritt frei!

Öffnungszeiten: Di. und Fr. von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr.

Anmeldung und Infos im KESS- Büro Nienhagen Tel. 05144 / 97 06 27

Wunderkabinett

• KESS • KESS • KESS • KESS • KESS • KESS •

Druck Gestaltung Werbung

.....Flyer • Visitenkarten

Briefpapier • Stempel usw.

MOOR
VERLAG

• KESS • KESS • KESS • KESS • KESS • KESS •

Im neuen Schuljahr machen kleine Klassen Grundschulern das Lernen leicht:

Zukunft Ernestinum:

Stärken erweitern - mit Oberstufe der Oberschulen und Abiturfach Sport

CELLE. - Das älteste Gymnasium der Herzogstadt Celle, das Ernestinum, nimmt die Herausforderungen des Schulgutachtens des Landkreises an und macht eine seiner Stärken, nämlich auch Realschüler zu einem guten Abitur zu führen, nun zur Tugend: Mit Einführung des Oberschulsystems im Landkreis Celle will der Schulvorstand des Gymnasiums Ernestinum die Oberstufe für die gymnasialen Zweige organisieren und die Oberschüler durch die Klassen 10 bis 12 zur allgemeinen Hochschulreife führen.

Der Schulvorstand beschloss gestern ein Maßnahmenpaket, welches von Lehrern und Eltern erarbeitet worden ist, um das seit 1328 bestehende Gymnasium Ernestinum am derzeitigen Schulstandort zu stärken.

"Der Bestand unserer Schule steht nicht in Frage", so Schulleiter Dr. Detlef Fechner. "Es gibt für uns keinen Zweifel, dass unser Gymnasium auch in der Zukunft die Schullandschaft bereichern wird. Den vom Gutachter formulierten Wettbewerb nehmen wir an und gehen in Vorausleistung."

Der geographische Standort des Gymnasiums Ernestinum im Osten der Stadt sei aus Sicht der Schule nicht zu unterschätzen, eine Verlagerung in den Westen wäre nicht nur für die Oberschüler, sondern auch für die Gym-

nasialen aus dem Südosten des Landkreises negativ, da die Burgstraße ideal für die Samtgemeinden Flotwedel und Wathlingen liegt. "Wir erwarten vom Landkreis, dass bei der Umsetzung des Schulgutachtens bei der gymnasialen Versorgung die regionalen Aspekte zu berücksichtigen", so Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Grube (SPD) und der Wathlinger Bürgermeister Torsten Harms (CDU), die dem Gymnasium an der Burgstraße Schützenhilfe geben, denn schließlich seien Nienhagen, Wathlingen, Wienhausen und Eicklingen in Fahrradnähe zur Burgstraße. Das gilt es zu beachten.

Die Realisierung einer Oberstufe für die neuen Oberschulen in Bergen, Winsen und Wathlingen ist nur möglich, wenn eine Anbindung an ein Gymnasium erfolgt. Für Dr. Detlef Fechner kann das Gymnasium Ernestinum auf Grund der langjährigen erfolgreichen Zusammenarbeit mit der Realschule Burgstraße auf intensive Erfahrungen verweisen, die für die Integration der Oberschulabgänger äußerst hilfreich sind.

"Dies wollen wir nutzen, um dem Oberschulsystem zu nützen", so sieht es auch Dr. Catherine Hollerbach, die sich mit dem Schulleiterrat hinter die Überlegungen der Schule stellt. Dies würde zu einer Stärkung der eigen-

en Oberstufe führen und die begonnene Zusammenarbeit mit der jetzigen Realschule Burgstr. könnte fortgesetzt werden. Eine kleine Oberschule mit oder ohne gymnasialen Zweig am Standort Burgstraße würde zusammen mit dem Ernestinum die vollumfänglichen Bildungsmöglichkeiten an einem Standort sicherstellen.

Außerdem stellt sich der Schulvorstand eine Partnerschaft mit den Oberschulen vor, um deren Schülerinnen und Schülern schon früh auf ihrem neuen Weg zur allgemeinen Hochschulreife behilflich zu sein.

Doch die gestrigen Beschlüsse des Schulvorstandes gehen noch weiter. Im Rahmen der geplanten Fortentwicklung soll das Fach Sport gestärkt werden. Die hervorragenden Rahmenbedingungen für das Fach Sport und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten sollen stärker herausgestellt werden. "Wir haben nicht umsonst um den Schulsportplatz gekämpft", so Dr. Catherine Hollerbach, "Ideale räumliche Bedingungen (Leichtathletikanlage, 3 Sporthallen sowie Schwimmbadnähe) und ein gutes Konzept der Sportlehrkräfte sollen im nächsten Jahr Sport als Abiturfach ermöglichen, dies wird derzeit von keinem anderen Gymnasium in Celle angeboten."

Das Image einer Schule nur mit alten Spra-

chen ist schon lange in Anbetracht der starken Stellung der Naturwissenschaften am Ernestinum (z.B. drei Leistungskurse in Physik mit hervorragenden Ergebnissen auch beim diesjährigen Abitur) und der weitgehenden internationalen Verflechtung ein überkommenes Klischee. Das Fach Französisch ist am Ernestinum seit längerem ein Profulfach, und schon im Herbst wird der erste Austausch mit einem Gymnasium in Meudon, Celles Partnerstadt bei Paris, erfolgen. Das Ernestinum bildet so die zukunftsorientierte Synthese aus altsprachlich-humanistischer Tradition, Naturwissenschaften und internationaler Ausrichtung.

In Folge der unsäglichen Diskussion über eine vermeintliche Schließung des Ernestinum ist die Anmeldezahl geringer als üblich ausgefallen. "Glück für die Schüler und die Eltern", so Schulleiter Fechner, denn nun werden die Klassenfrequenzen der drei 5. Klassen an unserer Schule bei ca. 23 Schülern pro Klasse liegen. Das ist natürlich gerade beim Umstieg von der Grundschule auf das Gymnasium ein Idealzustand und bietet viel Raum für individuelle Förderung." Auf die Frage, ob auch Ummeldungen von anderen Gymnasien noch möglich sind, kommt die klare Antwort: "Wir freuen uns auf jeden Schüler!"

**Grundschule Wathlingen – Grundschule Nienhagen
Bitte um Unterstützung**

Die Grundschulen der Samtgemeinde werden zum neuen Schuljahr Ganztagschule. Damit sich die Kinder auch am Nachmittag wohlfühlen und sinnvoll betreut werden können stehen noch einige, auch räumliche Veränderungen an. Das Budget der Schulen ist begrenzt, deshalb bitten wir Sie um Unterstützung! Benötigt werden Spielmaterialien wie z.B. Gesellschaftsspiele, Lego, Playmobil, vollständige

Puzzles, Ritterburgen o.ä. Vielleicht sind Ihre eigenen Kinder groß und sie benötigen die Spielsachen nicht mehr? Die Kinder unserer Schulen würden sich über diese Spende sehr freuen. Sie sind abzugeben in den Schulen. Vielen Dank. Ihre Ansprechpartnerinnen sind: Frau Baacke, Grundschule Nienhagen und Frau Ludwigs, Grundschule Wathlingen.

**Grundschule Adelheidsdorf
Lauf-AG der Grundschule
Adelheidsdorf
läuft für guten Zweck**

Am vergangenen Sonnabend liefen die Schüler der Lauf-AG der Grundschule Adelheidsdorf in Hannover für wohltätige Zwecke. Der so genannte Aegidius-Lauf fand unter der Schirmherrschaft von Bundesministerin Ursula von der Leyen an der Westseite des Maschsees statt. Startschüsse für die einzelnen Läufe gaben unter anderem 96-Trainer Mirko Slomka und Handball-Bundesligatrainer Christopher Nordmeyer (TSV Hannover-Burgdorf). Der vom Lions-Club Hannover-Aegidius ausgerichtete Spendenlauf fand zum fünften Mal statt. Mit den Spenden will der Lions-Club für die Region Hannover eine einmalige und bislang nicht vorhandene Einrichtung errichten, in der schwerstkranken und behinderte Kinder und Jugendliche ganztägig und umfassend betreut werden. Matthias Blazek



Das Foto zeigt die engagierten Läuferinnen Janine Bochnick (links) und Lara-Malin Blazek aus Adelheidsdorf. Foto: Blazek



**Samstag 9. Juli
10-17 Uhr**

Im Park der Kreisverwaltung Trift 26 Celle
Mit dem Erlebnisland der "Kinder stark machen" - Tour

Eintritt und alle Aktionen kostenlos!

Essen und Trinken zu taschengeldfreundlichen Preisen
Veranstalter: Landkreis Celle, Jugendamt Tel. 05141 956 4353

Information Landkreis Celle, Jugendamt Tel. 05141 956 4353

**Schützenverein
Großmoor e.V.
von 1952
Einladung
zum
Festumzug
in Westercelle**

Zur Teilnahme am Festumzug in Westercelle treffen sich die Schützenschwestern und Schützenbrüder am **Sonntag, den 10. Juli 2011, um 11.45 Uhr am Schießheim** in Großmoor. Der Umzug beginnt in Westercelle um 12.30 Uhr vom Festzelt aus (am Freibad). Zahlreiches Erscheinen ist erwünscht.



IP PHOTO FOR YOU
Peter Sturke
Dorfstraße 50
29336 Nienhagen

Biometrische
Passbilder
6 Stk. = 15 Euro

KONTAKT:
Mobil 0175 877 98 38
Tel. 0 51 44 - 667 32 07
E-Mail info@ip-photoforyou.de
www.ip-photoforyou.de

IP PHOTO FOR YOU

**Verkauf,
Reparatur-Service**

Schnell und fachgerecht.
Leihgerät kostenlos.

Fernseh- Metzger m b H
Meisterbetrieb
Blumlage 126 Telefon (051 41)
29221 Celle 21 71 19

**Heimatverein Nienhagen
Es ist wieder Sommer!**

Wir laden alle Mitglieder des Heimatvereins und ihre Angehörigen ein zum traditionellen

**Sommer-Grillfest
am Sonnabend,
den 16. Juli 2011
ab 17 Uhr,
Alte Schule, Dorfstr. 26.**

Anmeldungen erbitten wir bis Mittwoch 13.07. bei Ingrid + Georg Männecke, Tel. 2757.

**SoVD Ortsverband
Nienhagen
Grillfest**

Am **13.07.** feiert der SoVD Ortsverband Nienhagen um 14.30 Uhr im Hagensaal in Nienhagen sein Grillfest mit Ehrungen. Der Preis beträgt 5,-Euro pro Person.

Anmeldungen bei Anneliese Winkler Tel.05144/1730 od.Edda Frerichs Tel.05144/971444 bis zum 09.07. Wir würden uns über rege Beteiligung freuen! Mit freudlichen Grüßen Der Vorstand

**Gemischter Chor Großmoor
Einladung zum Offenen Singen
am 4. Juli um 19.30 Uhr**

Mit einem „Offenen Singen“ möchte der Gemischte Chor Großmoor die Sommerpause einleiten. Hierzu sind Jung und Alt, Groß und Klein eingeladen, gegen einen geringen Kostenbeitrag zusammen mit den Sängern selbst gemachte Salate und gegrillte Würstchen zu

genießen. Dazu gibt es natürlich auch noch den einen oder anderen Ohrenschaus! Der Chor trifft sich am Montag, 4. Juli, um 19.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Großmoor.
Ute Schworm, Pressewartin

toom -cup

DER BAUMARKT *Für Vereins-Mannschaften*

09.07.2011 - 16.07.2011 - Stadion Kantallee



VfL Wathlingen



Gruppe A

SC Langenhagen 1
SV Großmoor 1
TUS Eicklingen 1
VfL Westercelle 1

Gruppe B

SV Ramlingen/ Ehlersh. 1
SV Nienhagen 1
VfL Wathlingen 1
Fortuna Celle 1

Gaststätte

"Zur Schönen Aussicht"

Familie Laarmanns

Tel.: 8288



Ermar v. der Osten
Dorfstrasse 43
29336 Nienhagen
fon.: (05144) 972662
mail: info@vdo-sport.de



Große Tombola

toom 
DER BAUMARKT



Donnerstagsradler

Donnerstag, 7.7.2011, 14:00 Uhr: Radfahrt - mit Thermoskanne - ab Nienhagen, Schafstallweg 5. Teilnahme wie immer auf eigenes Risiko. Tel. 05085-364, Robert Waldheim.

23.6.11: Nach sonniger Radfahrt trafen wir 20 an der Baustelle des 32 x 95 m großen 4-Generationen-Park Wathlingen ein. Bürgermeister Harms berichtete uns von der gründlichen Planung, Finanzierung und auch, daß Wathlingen endgültig als Schulzentrum erhalten bleibt. Der 4-GP erscheint ideal für Ganztagsbetreuung der Schule und Linerhaus-Abteilung (Große Küche und Freizeit-Möglichkeiten dicht zusammen). Kinder, Jugend, Vereine und Senioren können eine größere Bibliothek, mehrere Gruppen-Räume und Multifunktionshalle für Feiern nutzen, auch Cafe und Restaurant. Im Kino-Saal sind Vorträge, Diskussionen und Lehrfilme möglich. Foto-Telefon-Kontakt mit



dem Ausland kann für Sprachunterricht eingesetzt werden. Für Tagungen und Seminare gibt es Platz im Obergeschoß.

Gedämmte Wände senken den Energieverbrauch. Ein begrüntes Dach isoliert gegen Hitze im Sommer und Kälte im Winter. Für die spätere Ausgestaltung des Parks hinter den Gebäuden sind Ideen und Engagement der Vereine und Bürger gefragt.

Beim Kaffee an Klappstischen beantwortete Herr Harms jedem von uns weitere Fragen. Wir bedankten uns und radelten zwischen dem geplanten Wohngebiet und "Auf der Heide" südwärts und umrundeten den Kalberg. Vom Forsthaus weiter zum Ölwerk und auf dem frisch überarbeiteten Michelweg nach Nienhagen zurück. Ca. 20 km ab/bis Treff. *Fotos: Robert Waldheim und Wolfgang Werner*



Landesligamannschaft des „Freischütz“ Wathlingen wiederholt ihren Vorjahreserfolg

Auch in der Rundenwettkampfsaison 2010/2011 war kein vorbeikommen an den Wathlinger Pistolen-schützen. Nach dem ersten Wettkampf schon auf Platz eins, bauten sie ihren Vorsprung kontinuierlich aus und wurden Sieger der Landesliga mit der Freien Pistole des Niedersächsischen Sportschützenverbandes.



Sieger der Einzelwertung Christian Oehns

Auch in der Einzelwertung wiederholte Christian Oehns seinen Vorjahreserfolg und gewann diese Wertung mit einem komfortablen Vorsprung von 64 Ringen. Nach vier Wettkämpfen hatte Christian einen

Durchschnitt von 539 Ringen. Die Mannschaft des „Freischütz“ war in wechselnder Besetzung am Start Dmitry Dashevskiy, Durchschnitt 530 Ringe und Torben Wolf, Durchschnitt 514 Ringe, konnten aus beruflichen Gründen jeweils nur zwei Wettkämpfe mitschießen und waren an den Siegen maßgeblich beteiligt. In der Einzelwertung auf den 13. Platz kam Erhard Oehns, mit einem Durchschnitt von 487 Ringen blieb er etwas unter seinen Möglichkeiten. 6195 Ringe hatten die Wathlinger am Ende und einen Vorsprung auf den Zweiten SV Rickensdorf von 204 Ringen und auf den Dritten die SG Braunschweig 342 Ringe. So deutlich war es in der Vergangenheit noch nie und die Wathlinger konnten einen Siegerpokal in ihr Vereinsheim bringen.

Schützenverein „Freischütz“ e.V. Wathlingen von 1922 Die Landesmeisterschaften der Sportschützen in Hannover haben begonnen

Vom 28.06.2011 bis zum 10.07.2011 werden die Wettkämpfe in der Wilkenburghalle in Hannover ausgetragen. Seit vielen Jahren schon, nehmen immer eine große Anzahl Schützen des Vereins aus dem Schüler und Jugendbereich an diesen Meisterschaften teil. Sie waren immer ein Garant für erste Plätze. In diesem Jahr starten ebenfalls wieder viele Einzelschützen/Innen und auch Mannschaften des

Vereins, die den Freischütz Wathlingen in Hannover erfolgreich vertreten wollen. Die Teilnehmer setzen sich aus verschiedenen Jahrgängen zusammen, von der Schülerklasse bis zur Seniorenklasse starten sie in den verschiedenen Disziplinen. Der Vorstand des „Freischütz“ Wathlingen wünscht allen Teilnehmern „Gut Ziel“ und ein ruhiges Händchen vor den Scheiben. *Pressewart M.O.*

Schützenverein „Freischütz“ e. V. Wathlingen von 1922 Erfolgreich in der Schüler Rangliste

Um unter anderem Wettkampferfahrungen zu sammeln, bietet der Niedersächsischer Sportschützenverband (NSSV) ein Vergleichsschießen an. Die Schüler sind 12 und 13 Jahre alt, bzw. jünger, sofern sie im Besitz einer Sondergenehmigung sind.



Die Teilnehmer schossen erstmalig den Wettbewerb Luftgewehr 3x20, der im nächsten Sportjahr 3x10 ersetzen wird. Die Schützen/Innen aus ganz Niedersachsen hatten jeweils 20 Schuss im Liegend-, Stehend- und Kniendanschlag zu absolvieren. Unsere beiden Schützen, Jan Pahlow und Lena Michels, stellten sich nun der Aufgabe, es mit den

übrigen Teilnehmer aufzunehmen. Es gelang ihnen auch sehr gut. Nach drei Durchgängen in der Vorrunde belegte Lena den vierten und Jan den fünften Platz. Beide qualifizierten sich damit für die Endrunde in Hannover. An der dann nur Lena teilnahm, da Jan leider verhindert war. Im Liegendanschlag schwächelte Lena etwas, steigerte sich dann aber enorm im Stehend- und Kniendanschlag. Am Ende erzielte sie 554 von 600 Ringen (im ersten Durchgang waren es 516). Mit diesem Ergebnis erreichte sie den zweiten Platz in ihrem Jahrgang und konnte erstmals ein Siebertreppchen betreten. Herzlichen Glückwunsch und weiter so. *A.M.*

IG BCE Ortsgruppe Wathlingen Grillnachmittag



Am 16. Juli um 16.00 Uhr findet ein Grillnachmittag im Schrebergarten statt. Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder der Ortsgruppe mit Partner. Anmeldung bis zum 12.07.2011 bei Ernst Busche, Knappenstr.5, Tel. 05144-1456 oder Ernst Kirchhoff, Molkereistr. 13, Tel. 05144-4480. *Ein herzliches „Glück auf“ Der Vorstand*

Jubiläum der Schützendamen des „Freischütz“ Wathlingen

Das nächste große Ereignis des Schützenjahres 2011 steht bevor. Die Damengruppe des „Freischütz“ e. V. Wathlingen von 1922 feiert sein 50 jähriges Bestehen.

Im Jahre 1961 wurde während des Schützenfestes die Damengruppe ins Leben gerufen. Der Schützenverein „Freischütz“ bestand zu diesem Zeitpunkt bereits 39 Jahre, aber bis dahin waren die Dame nicht aktiv am Schießsport beteiligt. Die Idee, eine Damengruppe zu gründen, wurde von den Schützen sehr begrüßt. Eine spontane Sammlung brachte den Betrag von 53,36 DM ein, der den Damen als Startkapital übergeben wurde.

Die Damengruppe kann heute nicht nur auf 50 Jahre erfolgreichen Schießsport zurückblicken, sondern sie hat auch einen Beitrag zur Pflege der Tradition geleistet. In den Jahren sind enge freundschaftliche Beziehungen zu anderen Schützenvereinen entstanden, die auch weiterhin gepflegt werden. Auch das gesellige Miteinander, gemeinsame Feiern und Ausflüge, sind nicht zu kurz gekommen.

Dieses 50 jährige Jubiläum wird natürlich auch entsprechend gefeiert. Angefangen haben die Damen am 06.06.11 mit einem internen Jubiläumsschießen, an dem 30 Schützinnen teilgenommen haben. Es mussten 5 Schuss auf eine verdeckte Scheibe abgegeben werden, so dass das Ergebnis weniger dem Können, als vielmehr ein bisschen dem Zufall überlassen wurde. So hatten auch die weniger geübten Teilnehmerinnen eine Chance auf eine gute Platzierung, welches sich im Ergebnis auch



Hanna Linowitzki, Erika Hemme-Homann, Vera Kühn

zeigen sollte. Nach diesem Wettbewerb konnten Vera Kühn (Platz 3), Hanna Linowitzki (Platz 2) und Erika Hemme-Homann (Platz 1) je ein Pokal mit integrierter Uhr überreicht werden. An alle anderen Teilnehmerinnen wurden Sachpreise vergeben, so dass niemand ohne eine kleine Erinnerung nach Hause ging. Darüber hinaus wurde auch noch der Pechvogel des Tages überreicht. Dieser ging an Lilo Köhler.

Neben den Jubiläumspokalen wurde zusätzlich, erstmalig bei den Damen, eine Scheibe ausgesprochen, ebenfalls mittels einer sogenannten Glücksscheibe. Das Ergebnis dieses Wettbewerbs wird aber erst am 13.08.11 auf der Jubiläumsfeier bekannt gegeben. Dann werden wir erfahren, wer „Jubiläumsprinzessin“ wird und sich die Scheibe auf Wunsch an den Giebel des Hauses anbringen lassen darf. Bislang ein Privileg das nur den Jungschützen und den Schützen vorbehalten ist.

SG Großmoor / Wathlingen II Fußball – F2 Jugend 3. Kreisklasse Starke Vorstellung am 9. Spieltag (25.06.11) in Eicklingen

Letzten Samstag waren die Jungs zu Gast in Eicklingen. Im Spiel gegen den TUS Eicklingen II setzte man von Anfang an auf Sieg. Im letzten Saisonspiel wollten sich die Jungs nochmals verdiente Punkte in der Tabellenwertung holen. Der Plan schien aufzugehen. Mit einer starken Zuschauer Unterstützung konnte die Mannschaft eine gute



Spielleistung abliefern. Mit schönen Kombinationen zeigten die Jungs ihr Können und gingen nach wenigen Minuten in Führung. Man erarbeitete sich im weiteren Spielverlauf mehrere Torchancen, doch scheiterte dann am guten Eicklinger Torhüter. In der Abwehr wurden die Gegner super ausgespielt und im Mittelfeld die Bälle gut verteilt bzw. nach vorne gespielt. Wie auch in den letzten Spielen meisterte Paul seine Aufgabe in der Abwehr hervorragend und erwies sich somit wieder als sicherer Rückhalt für die Mannschaft. Aber auch Jakob, Marlon und Felix, sowie Auswechselspieler Anton und Timo konnten gut auf sich aufmerksam machen und haben die Gegner des öfteren vor schwierigen Aufgaben gestellt. Das Stürmerduo Edi und Fabian wirbelten die gegnerische Abwehr gehörig durcheinander. Fabian befand sich in der 1. Spielhälfte im regelrechten Torschuss Rausch. Drei Treffer gingen innerhalb kurzer Zeit auf sein Konto. Trotz eines unglücklichen Gegentreffers konnte die Mannschaft mit 1:3 in die verdiente Pause gehen. Hier können wir mit einem guten Sieg nach Hause gehen, waren sich die Jungs sicher. Auch in der 2. Spielhälfte waren die Kicker der SG Großmoor / Wathlingen II klar überlegen. Den Gegnern fiel es förmlich schwer

unsere Spieler unter Kontrolle zu halten. Immer wieder scheiterte man an unserer guten Abwehr, sowie an unseren „schussgewaltigen“ Torjägern. Die 2. Spielhälfte stand ganz im Zeichen von unserem Stürmer „Edi“, der im Spielverlauf vier weitere Bälle für die Mannschaft im Kasten unterbringen konnte. Mit dem

Schlusspfiff siegte man dann mit 1:7. Die Jungs schwebten allesamt im „siebten Fußballhimmel“. Somit konnte sich die F2-Jugend einen guten 6. Platz in der Tabellenwertung sichern. Bravo Jungs, dass waren tolle und aufregende Spiele. Macht weiter so ...! Dieser Erfolg

war jedoch nur möglich, weil Spieler und Trainer, sowie Eltern sehr gut zusammengearbeitet haben. Die Kinder kämpfen jederzeit und waren mit viel Teamgeist bei der Sache. Wir sagen DANKE ... an alle F2-Jugend Spieler und vor allem an den Trainer, Wladislav Sajankov (Wladi). Es spielten: Luca Sundermann, Paul von Reden, Marlon Sauer, Jakob Kramer, Felix Fiebig, Anton Büge, Timo Schnobel, Fabian Banko und Eduard Sajankov (Edi).



Schafstallweg in Nienhagen im Mittelpunkt der Samtgemeinde



REINIGUNG 2000
INHABER MARKUS WIEBE

- REINIGUNGSANNAHME
- SCHRANKFERTIGE WÄSCHE
- MANGELWÄSCHE
- BÜGELSERVICE

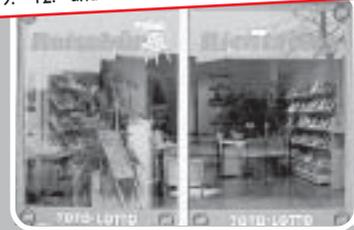
Schafstallweg 12 · 29336 Nienhagen · Tel. 0 51 44 / 97 05 60

Urlaubsreif?
Kommen Sie zu uns!

Reisebüro Richtsteig

Mit Hermes Paket-Shop

Karin Richtsteig · Schafstallweg 10 · Nienhagen · Tel. 0 51 44 / 927 01
 Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.30 Uhr, Di. - Fr. 9.00-12.30 und 14.30-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr



SV Großmoor Mädchenfußball
Spielerinnen gesucht ab Jahrgang 2000

Wollt auch ihr einmal in der Frauenfußball-Nationalmannschaft spielen? Dann seid ihr bei uns genau richtig. Wir suchen noch dringend Nachwuchs. Gesucht werden Mädchen ab Jahrgang 2000 für unser Mädchenmannschaft. Seid ihr jünger, seid ihr natürlich auch herzlich Willkommen. Training ist am Montag den 04.07. um 18 Uhr auf dem Großmoorer Sportplatz. Danach sind Ferien. Trainingsstart wird im Wathlinger Boten bekannt gegeben. Ihr habt natürlich auch die Möglichkeit, am Samstag den 02.07. zum Kinder- und Jugendtag des SV Großmoor zu kommen. Dort könnt ihr euer Können schon beim Fußballabzeichen oder Schnupperabzeichen zeigen. Wir, Julia Marheine und Anja Schareina (Trainerinnen), sind auch vor Ort. Sprecht uns an. Wir freuen uns.

Wespenbeseitigung
0179 - 952 60 66

HSG Adelheidsdorf/Wathlingen
Männliche C-Jugend
schafft Aufstieg in Landesliga



Schritt schneller und so kippte das Spiel Mitte der 2. Hälfte zu unseren Gunsten. 19:16 siegte man am Ende gegen den vermeintlich stärkeren der beiden Gegner und so wurde schon etwas verhalten gejubelt. Im 2. Spiel des Tages besiegte dann zur Überraschung vieler Zuschauer

Lange mussten die jungen Handballer der HSG warten, bis endlich der Aufstieg zur Landesliga, in dieser Altersklasse die höchste Spielklasse überhaupt, geschafft war. So musste man sich am 15.05.2011 in Hermannsburg in einer 1. Spielrunde gegen MTV Müden, TuS Hermannsburg sowie HBV Celle behaupten. Alle Spiele wurden klar gewonnen und als Gruppensieger bekam man somit das Heimrecht für die 2. und entscheidende Qualifikationsrunde zugesprochen. Gegner in der Halle Kantallee waren am 26.06.2011 die SG Luhdorf/Scharnbeck sowie der MTV Embsen. Aus dieser Dreiergruppe sollten sich die beiden Stärksten für die Landesliga qualifizieren. Vor allem Luhdorf, erster Gegner, machte beim Aufwärmen einen körperlich als auch technisch sehr starken Eindruck. So lagen die Gäste auch zu Beginn ständig knapp in Front, zu stark schien vor allem die physische Überlegenheit. Im Laufe der Spielzeit stellten sich unsere Jungs aber immer

MTV Embsen die Luhdorfer, sicherlich begünstigt durch die frühen verletzungsbedingten Ausfälle zweier Führungsspieler der SG. Somit hatte das letzte Spiel unserer HSG gegen Embsen nur noch den Charakter eines Freundschaftsspiels, da beiden Teams der Aufstieg nicht mehr zu nehmen war. Etwas zu freundschaftlich nahmen unsere Spieler dies allerdings auf und so lag man bis Anfang der 2. Hälfte zurück. Noch rechtzeitig ging jedoch ein Ruck durch die Mannschaft und mit zehn starken Schlussminuten wurde auch dieses Spiel mit 19:16 gewonnen. Nun heißt es sich auf die kommenden Aufgaben bestens vorzubereiten um dann in der neuen Spielzeit bestehen zu können. Folgende HSG-Spieler waren am Aufstieg beteiligt: Dennis Klingebiel im Tor, Hannes Müller, Yanik Knoll, Jan Pahlow, Lukas Knoll, Nils Müller, Lukas Graß, Fabian Klingebiel, Maurice Blazek, Marvin Laue sowie Max Grothe.



das beliebteste Fleischer-Fachgeschäft
Hoppe
Fleischer-Fachgeschäft

Fleischer Fachgeschäft Hoppe GmbH
Steindamm 26 · 31311 Uetze-Hänigsen
Tel. 05147/97855-0 · Fax: 97855-20
www.fleischerei-hoppe.de · Info@fleischerei-hoppe.de

**Wir sind jetzt jeden Mittwoch von 15.00 bis 17.30 Uhr
und Samstag von 7.30 bis 12.00 Uhr auf dem
Parkplatz vor der Bäckerei Wittig (Hänigser Straße) und
donnerstags auf dem Wathlinger Wochenmarkt für Sie da!**

Angebot vom 4. bis 9. Juli 2011

Schweinefilet auch als Medaillons	100 g	1,19 €
Familienroulade verschieden gefüllt	1 kg	8,90 €
Grillbauch in verschiedenen Würzungen	100 g	0,49 €
Feine Mettwurst streichzart	100 g	0,99 €
Gyrosbratwurst herzhaft im Geschmack	100 g	0,85 €
Kasseler Aufschnitt mild und zart	100 g	1,39 €

Für die schnelle Küche

Hühnersuppentopf	Port.	2,70 €
Rindergulasch mit Champignons	Port.	5,00 €

Tolles Tennis Event in Adelheidsdorf, sportliches Happy End blieb aus



I. Herren 30 Tennis-Mannschaft des ASV Adelheidsdorf verliert 2:4

Die I. Herren 30 Mannschaft des ASV Adelheidsdorf hat sein letztes Heimspiel mit 2:4 verloren und somit leider auch den Aufstieg in die Verbandsklasse verpasst.

Trotz mäßigen Temperaturen haben sich am letzten Samstag im Juni viele Zuschauer auf der Anlage des ASV Adelheidsdorf eingefunden, um die I. Herren 30 Mannschaft bei ihrem letzten Punktspiel gegen Holdenstedt zu unterstützen. Bereits im Vorfeld blieb nichts unversucht, um für dieses Endspiel um den Aufstieg in die Verbandsklasse den richtigen Rahmen zu schaffen. Mirco Horn hat kurzerhand einen Getränkewagen organisiert, so dass auch die Getränkeversorgung für die zu erwartenden Zuschauer gewährleistet war. Dem Publikum auf der Anlage wurde wieder einmal beste Tennis Unterhaltung geboten, mit einem für die I. Herren 30 Mannschaft allerdings am Ende doch sehr unglücklichen Ende. Neben dem Fehlen von Christian Unnewehr musste die Mannschaft auch den verletzungsbedingten, kurzfristigen Ausfall von Mirco Horn versuchen zu kompensieren.

Nicolas Förster hat an Position 2 seine eindrucksvolle Form einmal mehr bestätigt und

souverän mit 6:2 und 6:2 gewonnen. Auch Sebastian Hennings, an 4 spielend, hat seine weiße Weste in den Einzeln dieses Jahr gehalten und genauso souverän mit 6:1 und 6:4 gewonnen. Es fehlte also nur noch ein Punkt um den Aufstieg perfekt zu machen. An Nummer 1 hatte Marcus Seemann gegen seinen Gegner allerdings das Nachsehen und verlor nach einer Leistungssteigerung im zweiten Satz doch glatt mit 2:6 und 3:6. Das abschließende Einzel von Dirk Schwarz war dagegen an Spannung kaum zu überbieten. Nach gewonnenem ersten Satz kämpfte sich Dirk auch im zweiten Satz nach Rückstand zurück ins Match, hatte beim Spielstand von 4:4 zwei Breakbälle, konnte diese aber leider nicht nutzen und verlor im Anschluss den Satz. Im dritten Satz hat sich Dirk dann eine 3:1 Führung herausgespielt, konnte diese jedoch nicht weiter ausbauen. Sein Gegner spielte noch einmal stark auf und am Ende verließ Dirk dann auch noch das Glück, so dass das Match nach einer großen kämpferischen Leistung leider mit 6:4, 4:6 und 4:6 verloren ging.

Mit einem 2:2 nach den Einzeln ging es dann in die abschließenden Doppel. Im ersten Dop-

pel hatten Nicolas Förster und Dirk Schwarz gegen ein sehr starkes Doppel aus Holdenstedt letztlich keine Chance und verloren glatt mit 1:6 und 3:6. Im zweiten Doppel musste jetzt also der Punkt her. Hier kamen Marcus Seemann und Sebastian Hennings zum Einsatz. Sie fanden nur schwer in die Partie, spielten sich dann aber zurück in den Satz, mussten diesen aber letztlich unglücklich mit 5:7 abgeben. Im zweiten Satz, getragen von der einmaligen Unterstützung der Zuschauer auf der prall gefüllten Tribüne, dann eine schnelle 3:0 Führung und der Satz wurde mit 6:3 gewonnen. Als man auch im dritten Satz das Heft in die Hand nahm, kippte das Match dann unnötig beim Stande einer 2:1 Führung, als man drei Breakbälle in Folge nicht nutzen konnte. Der Faden war gerissen und man lag schließlich mit 2:5 hinten. Die beiden haben sich noch einmal auf 4:5 heran gekämpft, am Ende sollte es aber nicht reichen. Der Satz ging mit 4:6 verloren und somit auch das Match. Der Traum vom Aufstieg war geplatzt.

Am Ende des Tages bleibt der I. Herren 30 Mannschaft, einen tollen Nachmittag vor einer unglaublich tollen Kulisse gehabt zu haben,

spannendes und teilweise hochklassiges Tennis den Zuschauern geboten zu haben, aber auch gegen einen an diesem Tag etwas glücklicheren Gegner den Kürzeren gezogen zu haben. Als Resümee bleibt für unsere Mannschaft die Erkenntnis, nach zwei Aufstiegen in Folge, dass man in der Bezirksliga eine sehr gewichtige Rolle spielen kann, das gesteckte Ziel Klասenerhalt bereits im zweiten Spiel gesichert wurde und man Ende nur um Haarsbreite einen weiteren Aufstieg verpasst hat.

Ein großes DANKE SCHÖN an dieser Stelle noch einmal allen, von Spielern bis Zuschauern, aber auch und vor allem den freiwilligen Helfern, die an diesem Wochenende mitgewirkt haben, ein tolles Tennis Event in Adelheidsdorf auf die Beine zu stellen. Eine große Anerkennung gab es auch vom Gegner aus Holdenstedt, der mehrmals zum Ausdruck gebracht hat, wie beeindruckt er von der Kulisse, dem Publikum und der Stimmung in Adelheidsdorf gewesen ist. Auf dieser Basis lässt sich auch sehr positiv in die Zukunft blicken und schon jetzt kann man gespannt sein, was die nächste Punktspielsaison für Überraschungen zu bieten hat.

SV Großmoor Frauenfußball

Spielerinnen gesucht!!

Für die kommende Saison, wollen wir wieder mit einer Frauenmannschaft an den Start gehen. Wir suchen noch dringend Spielerinnen!!!!
 Es sollen sich alle Mädchen/Frauen ab 16 Jahren angesprochen fühlen, die schon einmal Fußball gespielt haben oder noch Anfängerinnen sind.
 Es wäre toll, wenn ihr Interesse daran habt und euch entweder bei Anja Schareina (Tel. 05085/6516 oder 01606359140) tel. meldet oder ihr am Samstag den 02.07.2011 beim Kinder- und Jugendtag auf dem Großmoorer Sportplatz vorbeischaud. Dort wollen wir uns um 15 Uhr einmal zusammen setzen und über die neue Saison sprechen. Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr zahlreich erscheinen würdet oder anruft. Also nicht vergessen.

SG Großmoor/Wathlingen – B-Juniorinnen

Bezirksmeisterschaft

Am Sonntag den 26.06. ging es nach Hemslingen (Kreis Rotenburg/Wümme) zur B-Juniorinnen Bezirksmeisterschaft. Mit 25 Leuten (Spielerinnen, Eltern und Großeltern) ging es früh um 8:30 Uhr los.
 Gegner waren der SVN Düshorn, TUS Westerholz, SG Reppenstedt/Ochtmissen, VfL Breese-Langendorf, TSV Achim. Gegen körperlich stärkere und älteren Mädchen war es sehr schwer für die SG Großmoor/Wathlingen (die zum Teil

SV Nienhagen von 1928 e.V.

Internationale Deutsche Meisterschaften in Rostock

Fobbe und Schröder in den deutschen Top-Ten im Freiwasser

Rostock: Vier SVN-Schwimmer starteten bei den Internationalen Deutschen Freiwasser-Meisterschaften im Stadthafen von Rostock. Mit Nico Schröder (2,5 km) und Judith Fobbe (5 km) konnten sich gleich zwei Nienhagener Schwimmer unter den schnellsten ihrer Jahrgänge platzieren. In kühler Luft, bei mäßigem Wellengang und sehr frischen Wassertemperaturen trafen sich Jung und Alt der Freiwasserschwimmer für vier Tage am und im Hafenbecken der Warnow. Ausgeschwommen wurden die Titel über 25 bis 5 Kilometer, sowie die Meistertitel der Jugend über 2,5 Kilometer. In weiteren Wertungen wurden außerdem die Titelträger der Masters bis zur Altersklasse 75 Jahre ermittelt. Bei den rauen Bedingungen starteten Kathleen Beiser und Nico Schröder am zweiten Wettkampftag im Rennen über 2,5 Kilometer. Nico, der von einem Atemwegsinfekt gehandicapt war, schwamm ein couragiertes Rennen, konnte aber sein Leistungspotential nicht voll ausschöpfen. Die äußeren Bedingungen und der Infekt machten ihm einen Strich durch seine realistischen Medaillenhoffnungen. Trotz allem kam er als Siebter der Sechszehnjährigen nach 32:01,94 Min. an den Zielschlag. Kathleen schwamm die zwei Runden auf dem von 1250 Metern langen Kurs in gleichmäßigem Tempo, hatte aber auch ihre Probleme mit dem unregelmäßigen Wellengang im Hafenbecken. Auf Platz 17 des Jahrgangs 1995 landete sie nach 37:49,90 Minuten.



Am Samstag griffen auch Judith Fobbe und Alexander Brennecke in das Wettkampfgeschehen ein. Auch die Rennen über 5 Kilometer waren den wenig optimalen äußeren Bedingungen unterworfen. Aus gesundheitlichen Gründen sagte Trainer Ole Bedey den Start von Nico in diesem Rennen ab. Im schnelleren Lauf der weiblichen Konkurrenz reihte sich Judith an der Startlinie zum Massenstart ein. Mit dem Startsignal versuchte Judith sich nach vorne zu orientieren, was in einem Feld von ca. 60 Schwimmerinnen nicht leicht fiel. Alle Starterinnen setzten die Ellenbogenaktive ein, um sich möglichst gute Ausgangspositionen zu verschaffen. Nach der zweiten Runde verlor Judith den Kontakt zur Verfolgergruppe. Im Rahmen ihrer Möglichkeiten ver-

suchte sie weiter ein optimales Rennen zu schwimmen, musste aber, die Schwimmzeit betreffend, den Anstrengungen im 18,5 Grad kalten Wasser und dem ungewohnten Wellengang Tribut zollen. Dennoch durchschwamm Judith den Zielkanal nach 1:08:29,01 Std. als Siebte ihrer Jahrgangswertung.

Für Alexander und Kathleen erfolgte der 5-Kilometer-Start kurz nach 16 Uhr im gemischten Lauf aus ebenfalls ca. 60 Aktiven. Auch hier versuchten die Nienhäger aus dem Massenstart heraus gute Positionen im Feld zu erreichen. Inzwischen waren die Wellen abseits der Kaimauer noch stärker geworden und forderten den Schwimmern Kraft und Durchhaltevermögen ab. Für Alexander, der sich aktuell auf den Triathlon sport konzentriert, verlief das Rennen im Rostocker Stadthafen persönlich zufriedenstellend. Er kam nach 1:12:39,56 Std. als 17. des Jahrgangs 1994 durchs Ziel. Kathleen absolvierte die vier mal 1250 Meter mit 1:16:59,34 Std. und belegte damit Platz 16 des Jahrgangs 1995.

Trainer Ole Bedey analysierte: "Der Wettbewerb im Rostocker Stadthafen forderte unsere Schwimmer in diesem Jahr besonders. Die Rennverläufe auf dem gut gesteckten Kurs waren vom Ufer aus detailliert zu beobachten. Besonders in den Rennen ab 5 Kilometer waren die erfahrenen Open-Water-Schwimmer am erfolgreichsten. Trotz der ungünstigen Wetterverhältnisse haben die SVN-Schwimmer gute Platzierungen erreicht. Besonders unglücklich verliefen die Meisterschaften für Nico, da für ihn auf beiden Strecken Medaillenplatzierungen zu erreichen gewesen wären. Die immer stärker werdende Leistungsdichte im Freiwasserschwimmen fordert für das kommende Jahr wesentlich höhere Trainingsumfänge und intensivere Vorbereitungen im SV Nienhagen."

KINDER & JUGENDTAG

FÜR MÄDCHEN UND JUNGEN AUS
GROßMOOR & UMGEBUNG

SAMSTAG, 02.07.2011
11:00 UHR – 15:00 UHR
SPORTPLATZ GROßMOOR

Es erwartet Euch:

FUSSBALL ABZEICHEN

Fußballabzeichen (ab 9 Jahre)
Schwimmscheine (ab 8 Jahre)

Autogrammsunde mit Claudia Müller
Fußball-Europameisterin (2001)
Olympia-Bronze (Sydney 2000)

Torwandschießen

Preisschreiben für
Kinder & Jugendliche

... sowie weitere kleine & große Attraktionen

Ansichtes ist die Jugendabteilung des SV Großmoor

mit D und C-Juniorinnen antrat, wie auch schon die ganze Saison) sich durch zu setzen. Die ersten 3 Spiele gingen leider knapp (1 Tor Unterschied) verloren. Die Mädels waren trotzdem total motiviert. So wollte man sich doch zum Vorjahr steigern. Dort verloren die Mädels alle Spiele ohne 1 geschossenes Tor. Dieses Jahr konnten sogar 2 Spiele gewonnen werden. Jeweils 1:0 gegen TSV Achim und den VfL Breese-Langendorf. Riesen Kompliment!! Die Tore markierte unsere „Torschützlin vom Dienst“ Mareike Kinder. Man musste neidlos anerkennen, dass in anderen Kreisen körperbetonter gespielt wird als im Kreis Celle.

Trotzdem hat es allen viel Spaß gemacht. Die Mädels haben wieder Erfahrungen sammeln können. Das Wetter war wunderbar. Alles in allem war es ein schöner Familienausflug. Es spielten: Nadine Schareina, Louisa Wegert, Ricarda Conrad, Hanna Klanz, Mareike Kinder, Mailin Hilck, Lina Hoffmann, Katharina Benedict, Celina Scheffler, Julia von Loh, Saskia Teichmann, Annika Pudel, Sabrina Götzte. Trainerinnen: Julia Marheine und Anja Schareina
Nicht vergessen!! Am Samstag, den 02.07. um ca. 13:30 Uhr, werden unserer Mädels auf dem Großmoorer Sportplatz als Kreismeister geehrt!!!!

Einladung

zur Präsentation von Froximun

Am 06. Juli 2011 um 19.00 Uhr
in Wathlingen, Schneiderstr. 4
(ehem. Restaurant Symphonie)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Informationsabend!
Keine Verkaufsveranstaltung



Werner Thomassik · Wittinger Straße 66 a · 29223 Celle
Tel. 0 51 41 - 93 32 17 · Mobil 01 57 - 81 80 35 20
E-Mail: Froximun.Beratung@web.de

FROXIMUN-Anwendung

Froximun, ein patentiertes Naturprodukt aus der Medizin, hergestellt in Deutschland, leitet SCHADSTOFFE auf natürlichem Wege über den Darmtrakt aus dem Körper aus, es durchwandert dabei den Verdauungstrakt ohne, dass es verstoffwechselt wird. Dabei werden Schwermetalle wie Blei und Quecksilber, Ammonium Histamin, Biogene Amine und andere Toxische Stoffe, plus der vom Körper selbst produzierten Stoffwechsel-Endprodukte, wie bei einem Schwamm aufgesogen und über den Darmtrakt wieder ausgeschieden. Giftstoffe werden gebunden bevor sie in die Leber und in den Blutkreislauf gelangen. Anwendung zur Regulation des Magen-Darmtraktes, zur Leberentlastung; Entgiften, Aufbauen, Schützen - damit Leber und Nieren unsere wichtigsten Entgiftungsorgane wieder normal arbeiten können und wir uns vor schweren Zivilisationskrankheiten besser schützen können.

Insbesondere bei Nahrungsmittel-Intoleranzen - Colitus Ulcerosa - Morbus Chron - Allergien - Migräne - Asthma - Hautproblemen usw. Zur Vorbeugung und Unterstützung von neurodegenerativen Erkrankungen wie ALS - MS - Parkinson - Alzheimer - Demenz. Zur Vorbeugung und Unterstützung und Linderung von Krankheiten der Stoffwechselorgane, Leber, Niere, Bauchspeicheldrüse, Milz, bei Konzentrations- und Schlafstörungen, Migräne, rheumatischen Erkrankungen. MANC bindet Caesium Plutonium-Uran - Froximun Transfer mit Colostrum - besonders geeignet zur Stärkung des Immunsystems und begleitend bei einer Krebstherapie. Wir sind die Nr. 1 in Europa. Selten bot ein Produkt so wenig Gründe nicht eingekommen zu werden. Großer Vorteil für den Händler und Kunden: Er kauft direkt beim Hersteller.

SV Nienhagen von 1928 e.V. SVN-Schwimm-Nachwuchs in Peine erfolgreich

Der Peiner Schwimmverein lud auch dieses Jahr für den 25. Juni zum Eulenschwimmfest ein. Fünfundzwanzig junge Aktive des SV Nienhagen folgten dieser Einladung. Unter widrigen Wetterverhältnissen war es für alle, aber besonders für die jüngeren SVN-Aktiven (Jg. 2004-2006) eine Herausforderung, auf der 50-m-Bahn des Peiner Freibads zu bestehen.

Für einige SVN-Schwimmer war es der erste kindgerechte Wettkampf überhaupt, z.B. für Kjara Reckmann (Jg. 2006), die gleichzeitig auch die jüngste Schwimmerin in Peine war. Die Starts in diesem Wettkampf erfolgten Schlag auf Schlag, so dass ein wachsameres Coaching seitens der Betreuerin Claudia Hofemann unerlässlich war. Vielen Nienhägern gelang eine Platzierung unter den ersten drei. In der Staffel (4x50m Freistil) waren die SVN-Aktiven sogar die schnellsten und erhielten einen Pokal! Teilnehmer des kindgerechten Wettkampfes waren: Lilli Thurai, Tammo Trumtrar, Timon Krüger, Louis Reinke, Marit Reckmann, Kjara Reckmann, Nele Henning, Katharina Evers, Leni Schoeneck, Nele Knoop. Die Schwimmer des SV Nienhagen der Jahrgänge 2003 bis 2000 absolvierten den Wettkampf in zwei Abschnitten äußerst eindrucksvoll. Am erfolgreichsten war dort Benita Grohmann mit 4 Starts und 4 Medaillen (2x Gold und 2x Silber), gefolgt von Joris Reddingius-Reckmann mit 3 Medaillen (1x Gold und 2x



Silber). Die Klasse der SVN-Schwimmerinnen im Jg. 2003 zeigte sich besonders deutlich auf den Strecken über 50m Freistil und 50m Schmetterling. Dort gingen jeweils die ersten 3 Plätze an die Aktiven des SVN und das mit absolut knappen Zeitabständen: 50m Freistil: 1. Benita Grohmann (0:50,67), 2. Vanessa Armbrust (0:51,82) und 3. Janina Schmid (0:52,57) 50m Schmetterling: 1. Lisa Exter (1:05,32), 2. Benita Grohmann (1:05,66) und 3. Vanessa Armbrust (1:05,73)

Auch auf 50m Brust des Jg. 2003 fand man 5 SVN-Schwimmerinnen unter den ersten 10 Plätzen bei 26 Starterinnen. Im Jahrgang 2002 gelang Johanna Brennecke eine Podestplatzierung. Über 50m Rücken sicherte sie sich in 0:54,44 Min. die Bronzemedaille. Dazu konnten viele Bestzeiten und gute Platzierungen von folgenden SVN-Aktiven erzielt werden: Carolin Grüne (Jg. 03), Lea Marie Henning (Jg. 02), Emma Schoeneck (Jg. 02), Björn Specht (Jg. 01), Maike Specht (Jg. 03), Lena Vieregge (Jg.00), Lisa Vieregge (Jg. 03), Celina Zschocke (Jg. 2001). Für die jungen Schwimmsportler, deren Eltern und für Trainerin Claudia Hofemann, die an diesem Tag die Betreuung aller Aktiven vornahm, war es ein langer, aktionsreicher, aber gelungener Wettkampftag.

SV Nienhagen Tennis Tennis-Regionsmeister vom SV Nienhagen



Bei den Midcourt-Regionsmeisterschaften wurde **Leonard Trog** (auf dem Bild links) in der U9-Klasse **Regionsmeister**. In der U10-Klasse wurde **Michel Hoppenstedt Vizemeister**. Herzlichen Glückwünsche für diese tollen Erfolge an die jungen Spieler, aber auch an die Trainer der Sport-on Court-Tennis-schule. *SV Nienhagen-Tennisabteilung*



SG Bröckel/Wathlingen - Badminton: Neuer Vorstand bei Spartenversammlung gewählt



Der neue/alte Vorstand: (v.L.n.R.) Volker Nehring, Klaus Peter Heuer, Jens Geithner, Hans Otto Wrede, nicht im Bild Sarah Meldau

Die diesjährige Spartenversammlung der Badmintonabteilung im TuS Bröckel hatte gleich mehrere interessante Punkte: Zum Einen standen Vorstandswahlen auf dem Programm. Bei jeweils eigener Enthaltung wurden (wieder-)gewählt: Klaus-Peter Heuer als Spartenleiter (seit 06.06.1988), Jens Geithner als stv. Spartenleiter, Schrift- und Pressewart (seit Juni 2000), Volker Nehring als Sportwart (seit 15.11.1989), Hans-Otto Wrede als Organisationswart (seit 1998). Neu gewählt wurde Sarah Meldau als Jugendwartin, sie löst Ina Müller (seit Juni 1990) in dieser Funktion ab. Ein bewährtes, erfahrenes,

kompetentes Vorstandsteam führt die Badminton-Abteilung also auch in der Zukunft. Der Rückblick auf die soeben beendete Punktspielrunde ergab folgende Platzierungen: 1. Mannschaft: 3. Platz Bezirksliga 2. Mannschaft: 1. Platz O 40-Liga und somit Aufsteiger in die Bezirksliga 3. Mannschaft: 4. Platz Kreisliga 4. Mannschaft: 1. Platz O 40-Liga 5. Mannschaft: 6. Platz O 40-Liga. Die Mannschaftseinteilung für die neue Punktspielrunde ab Sept. 2011 fand einhellige Zustimmung. Alle Mannschaften der Spielgemeinschaft mit dem VfL Wathlingen starten in neuer, attraktiver Spielkleidung in die nächste Saison. Auf den Kreismeisterschaften der Erwachsenen wie auch und insbesondere der Jugend 2011 gab es eindrucksvolle Leistungen und Platzierungen. **Wichtige, nächste Termine:** **04.07.2011, 08.00 bis 13.00 Uhr Sporthalle Wathlingen: Sportsfinderday in Wathlingen unter Beteiligung der SG Bröckel/Wathlingen, nähere Infos: www.sportsfinderday.de.** **05.11.2011, Saal des Gasthauses Zur Post: 90 Jahre TuS Bröckel-Party.**

Sommerferien 2011

Sport-on-Court-Camp

vom 18. -21. Juli 2011

beim SV Nienhagen (Tennisabteilung)




Montag 10-16 Uhr inkl. Verpflegung
Dienstag 10-16 Uhr inkl. Verpflegung
Mittwoch ab 10 Uhr inkl. Verpflegung mit Zelten auf der Tomisonlage und Grillabend mit Eltern
Ende: Donnerstag um 12 Uhr nach dem Abschluss-Tiebreak-Turnier inkl. Frühstück

Preis: 89,- € für Mitglieder des SVN bei Anmeldung bis zum 20. Juni 2011
+10,- € für Anmeldungen ab dem 21. Juni 2011
+10,- € für Nichtmitglieder
+10,- € für ein Camp-T-Shirt

Infos bei Berni Hermann 0163/4427800 oder unter berni@part-on-court.de






Der VfL Wathlingen macht Ferien vom 08. Juli bis 08. August 2011



Eicklinger Voltis holen Vizetitel

Am vergangenen Wochenende fuhr die Voltigiergruppe aus Eicklingen zum Bundesentscheid nach Marbach in Baden-Württemberg. Hier glänzten sie bereits am Samstag in der Qualifikation und belegten in ihrer Abteilung den 2. Rang und zogen damit ins Finale ein. In einem spannenden Finale lag Eicklingen bis zum letzten Starter in Führung, mußte sich dann aber doch knapp der Gruppe Lindenhof I geschlagen geben.



Berenike Adam, Marcella Meinecke und Mathilda Meyer in der Kür

die silberne Schleife und Rang 2 freuen. In der Einzelwertung der besten Voltigierer in der Pflicht am Samstag belegte Mathilda Meyer den 1. und Katja Gerling den 2. Platz. Am Sonntag dann landete Mathilda auf Rang 2 und Katja auf Rang 3. Nach 8-stündiger Autofahrt sind alle gegen Mitternacht müde aber glücklich in Eicklingen angekommen.



Mit Kopfnummer 007 im James Bond-Fieber zum Erfolg

In der Einzelwertung der besten Pferde mit Longenführer konnte sich Christiane Adam mit Ernie am Samstag und auch am Sonntag über

VfL Wathlingen, Fußballjugend Fan-Bus zu den Kreispokal-Endspielen



Am Samstag, den 02.07.2011, finden in Ahnsbeck die Kreispokalendspiele C- und A-Jugend statt. Damit wir unsere Mannschaften tatkräftig unterstützen können haben wir einen Bus besorgt. Treffpunkt um 13.45 Uhr „Zur schönen Aussicht“, Kolonie. Jugendleiter S. Meyer

NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND E.V. VfL-Team ist souveräner U19-Kreismeister

Zu acht Spielen angetreten und alle acht Matches auch mit impulsiver Stärke gewonnen. So lautete die einfache Erfolgsformel des VfL Wathlingen mit seiner A-Juniorenfußballmannschaft. In der doppelten Kreisliga-Punktspiellrunde gewannen die Wathlinger U19-Juniorenspieler kompromisslos alle Begegnungen. Am Ende hatten sie immerhin neun Punkte Vorsprung auf die Plätze zwei und drei aufzuweisen, mit einer doch beachtlichen Torausbeute von 48:7-Treffern. Damit sind sie auch unangefochten, sowie hochverdienter Kreismeister 2010/2011 im NFV-Kreis Celle. Ein Bezirks-Aufstieg als U19-Team ist hier aber nicht mehr möglich. Aber die drei, mit derzeit nur durchwachsenem Erfolg spielenden VfL-Herrenmannschaften, werden die einzelnen amtierenden Kreismeisterakteure zur kommen-



Trainer „Siggi“ Meyer (links) und Spielführer Tim Radschun (rechts) präsentieren mit stolzer Siegerbrust die Meister-Trophäe

den Saison 2011/12 im eigenen Herrenspielbetrieb schon richtig einzubauen wissen. Die Kreisehrenden (Medaillen und Glas-Trophäe) nahmen bei der emotionalen Siegerehrung mit mächtigem Stolz in der Kaderbrust in Empfang (stehend von links): Simon Wenderoth, Dean Laidlaw, Dennis von der Echte, Dennis Parlaska, Tim Lohmann, Pascal Simon, David Grass, Fabian Gust, Mike Kluska, Trainer Siegfried „Siggi“ Meyer; vorne: Niklas Heße, Niklas Michels, Timo Voges, Jan Kindermann, Tim Radschun (Kapitän), Pierre-Andre Klingenberg, Patrick Flemming, Ömer Can. Es fehlen Erkan Acar und Daniel Lotzing. Horst Friebe, Pressesprecher NFV-Kreis Celle



VfL Wathlingen Fussball Versöhnlicher Saisonabschluss der Wathlinger G1

Für die Jungs war es die letzte Spielzeit in der G-Jugend und es war eine Saison zum Lernen. Aus 14 Spielen an 5 Spieltagen sprangen in einer sehr starken Staffel lediglich 2 Siege und 2 Unentschieden heraus. Den zweiten Saisonsieg schaffte die Mannschaft im vorletzten Spiel gegen den SV Nienhagen. 1 1/2 Tore von Tammo und eine halbes Tor von Finn-Ole sorgten für den 2:0 Sieg. Auch nach



Tammo (links) und Finn-Ole (rechts) freuen sich über ihr gemeinsam geschossenes Tor.

Erfolgserebnis aus der schwierigen Saison zu gehen. Die Kinder haben im Training gut gearbeitet und auch im Spiel die taktischen Vorgaben gut umgesetzt. Der Abstand zu den anderen Mannschaften ist nicht so groß, wie die Ergebnisse es manchmal vermuten ließen. Der Sieg reichte für die Mannschaft zumindest zum Erreichen des Minimalziels Platz 7. Eine Mannschaft konnten sie in der Abschlusstabelle hinter sich lassen. Sichtbar stolz waren sie alle, als sie vom Staffeleiter eine Teilnahmemedaille bekommen haben. Mit solch einer Trophäe in der Hand sind Spielergebnisse und Tabellenstände ohnehin zweitrangig.



Hinten Trainer Akif Sarica und Silvia Huth; Mitte v.l. Kevin Dell, Can Yasin Sarica, Erik Timm, Saïdo Saedo, Janes Breuer, Finn Ole Kuchinke, Tammo Trumtrar; Vorne: Jarik Huth; Es fehlt Justus Deneke

der Auswertung des Fotomaterials war nicht mehr zu ermitteln, ob Tammos Kopf oder Finn-Oles Fuß zuletzt am Ball war. So war es ein Gemeinschaftswert der beiden trogefährlichsten Wathlinger Spieler, das zum letzten Saisontreffer und auch zum letzten Treffer in der G-Jugend führte. Nach den Sommerferien geht die Mannschaft geschlossen in die F-Jugend.

Trainer Akif Sarica und Betreuerin Silvia Huth zogen nach dem letzten Spieltag ein positives Fazit: "Es ist super für die Kinder, mit einem

Startgebühr 15.- €
Kleinfeldturnier

8. Wathlinger Meisterschaft

Am 09. Juli 2011 ab 11.00 Uhr
Bolzplatz
An der Worth

Information unter: www.VfLWathlingen-Kreisliga.de
WathlingerKreisliga.de
Für den beliebigen Freizeitsport von der 1. F. Wathlinger Jugend

Geschafft: Herren 50 des TCW gelingt Aufstieg Wathlinger Damen 40 I bleiben in der Erfolgsspur

Die Herren 50 des TC Wathlingen sind am Ziel: Im Aufstiegsendspiel beim ASV Adelheidsdorf triumphierte der TCW deutlich mit 5:1. Auch die Damen 40 I bleiben weiter in der Erfolgsspur. Nach dem 5:1 gegen den TC BW Uelzen ist das Team weiter ungeschlagen.

Geschafft: Die Herren 50 des TCW haben auch in der Fortsetzung der Partie beim ASV Adelheidsdorf die Nerven behalten und durch den 5:1-Erfolg den Aufstieg in die Kreisliga realisiert. 10:0 Punkte und 25:5 Matchpunkte sprechen eine deutliche Sprache und untermauern die Dominanz der Wathlinger. Bei den bis dato ebenfalls verlustpunktfreien Samtgemeinde-Nachbarn aus Adelheidsdorf führte der TCW nach dem Einzel mit 3:1. Hermann Pollehn rang nach über drei Stunden Spielzeit die Nummer eins des ASV, Wilfried Perk, mit 7:6, 3:6, 7:5 nieder. Beide lieferten sich einen harten Fight, bei dem der Wathlinger das bessere Ende für sich hatte. Albert Koch (6:1, 6:4 gegen Norbert Dallmann) und Manfred Bläsig (6:1, 6:3 gegen Siegfried Truffel) gewannen ihre Matches in zwei Sätzen. Uli Tangermann zog gegen Horst Brüsckhe beim 3:6, 4:6 hingegen

den Kürzeren. Dann machte das Wetter den Aktiven einen Strich durch die Rechnung, das Spiel musste beim Stand von 3:1 für Wathlingen nach dem Einzel abgebrochen werden. Die Doppel wurden dann unter der Woche ausgetragen. Auch hier hatten die Wathlinger die Nase vorn. Manfred Bläsig/Ernest Simons schlugen Wilfried Perk/Uwe Meyer in drei Sätzen mit 6:2, 4:6, 6:2. Hermann Pollehn/Reinhard Bruns behielten gegen Klaus Busch/Horst Brüsckhe deutlich mit 6:0, 6:3 die Oberhand. Der Aufstieg war perfekt. "Nach langer Durststrecke haben wir endlich wieder einen Aufstieg feiern können. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren Adelheidsdorfer Tennisfreunden für ihre große Fairness und die beiden schönen Tage auf der Anlage bedanken. Zu unserem großen Glück fehlt uns jetzt nur noch ein aktuelles Mannschaftsfoto. Ich hoffe, dass wir auch das noch bekommen", erklärte Mannschaftsführer Clemens Meisel, der seinen Kader mit Hermann Pollehn, Albert Koch, Manfred Bläsig, Günther Twelkemeyer, Uli Tangermann, Hans-Günther Radatz, Ernest Simons und Reinhard Bruns immer

wieder zu Höchstleistungen trieb. Unverhofft können auch noch die Damen 40 I in der Bezirksliga den Aufstieg schaffen. Nach dem 5:1-Sieg gegen den TC BW Uelzen ist das Team weiter ungeschlagen und liegt als Zweiter nach Minuspunkten gleichauf mit Spitzenreiter SV Holdenstedt. "Unser Ziel war der Klassenerhalt und bleibt es auch. Wenn der sicher ist, können wir gerne auch nach oben schauen", tritt Spielern Antje Jürgens auf die Euphoriebremse. Gegen Uelzen gewann der TCW letztlich souverän. Helga Ziegner (6:1, 6:0 gegen Susanne Treffurth), Marion Kowalewski (6:3, 6:3 gegen Anett Richter) sowie Geburstagskind Monika Twelkemeyer (6:4, 6:2 gegen Bärbel Pickel) sorgten für einen 3:1-Vorsprung nach dem Einzel. Im Doppel machten Helga Ziegner/Almut Bläsig mit Susanne Treffurth/Ruth Untz kurzen Prozess und siegten 6:0, 6:3. Im zweiten Doppel bewiesen Marion Kowalewski/Astrid Wietfeldt Kampfgeist. Sie drehten einen 3:6, 1:5-Rückstand gegen Anett Richter/Bärbel Pickel noch um und entschieden Satz zwei mit 7:5 für sich. Danach gab das Uelzener Doppel auf, da eine Spielerin Wadenkrämpfe bekam.

Eine erwartete Niederlage setzte es für die Damen-Mannschaft, die ohne ihre etatmäßige Nummer eins Linda Jürgens antreten musste, bei der starken Truppe des SV Nienhagen. Die Wathlinger Mädels wehrten sich nach Kräften. Immerhin schafften es Trisha Jürgens und Birgit Könecke - Aushilfe aus der Damen-40-II-Mannschaft -, ihre Gegnerinnen zumindest zeitweise vor Probleme zu stellen. Nichtsdestotrotz musste der TCW am Ende aber die Überlegenheit der Ortsnachbarn anerkennen und unterlag 0:6. Die Punktspiel-Saison 2011 neigt sich so langsam dem Ende entgegen. Allerdings müssen einige Teams noch einmal ihr Können unter Beweis stellen. Dies gilt vor allem für die Herren-30-Mannschaft, die am Samstag, 2. Juli, im Endspiel um den Klassenerhalt um 11 Uhr beim SV Ilmenau antreten muss. Ebenfalls am Samstag müssen die Junioren C um 10 Uhr ihre Partie beim VfL Westercelle VI nachholen. Am Sonntag empfangen die Herren 60 I um 10 Uhr den Hohenhamelner TC. Die Damen 40 I wollen an diesem Tag um 12 Uhr beim SV Munster punkten.



CBS Peters 

- Schneiderstr. 23, Wathlingen
- Niehagener Str. 18, Wathlingen

Bücher zum Schulstart!
Tägliche Bestellungen und Lieferungen Ihrer Bücher

CBS Zeugnisaktion:
Gegen Vorlage Eures Zeugnisses mit mindestens drei „Zern“ erhaltet Ihr kleines Präsent. Der/die Jahresbeste erhält einen Büchergutschein über 20 €.



Wir finanzieren Ihre Träume!

NEU **Bis 30.000,- Euro** **Eigentumsnachweis reicht!**

Jetzt anrufen: ☎ (0 51 42) 27 14
E-Mail: wdorow@bhw.de

Postbank Finanzberatung AG
Asterweg 24, 29359 Habighorst
Walter Dorow 0170 - 340 37 29

 **Postbank**

Büro Celle: (0 51 41) 92 90 17

 **Klosterwirt WIENHAUSEN**

Immer donnerstags ab 17.30 Uhr
in den Grillmonaten Juli, August, September:

„Grillteller schlemmen“
Verschiedene Grillspezialitäten... Würstchen, Steaks, knuspriger Speck... dazu servieren wir wahlweise Ofenkartoffel mit Sour-Creme oder unsere Kräuterkartoffeln, kleine Salatbeilage und verschiedene Grillsaucen pro Person nur 13,50 €

Hauptstr. 9 · 29342 Wienhausen · Tel. 0 51 49 / 332 · Fax 18 63 66
www.klosterwirt-wienhausen.de



Agnes Haselmeyer

staatl. geprüfte Kosmetikerin



Sachsenring 21 · Wathlingen
051 44/560383 · 01 62/215585
Agnes.Haselmeyer@gmx.de

Jäger- od. Zigeuner-schnitzel mit Pommes od. Kroketten
auch zum Mitnehmen

Gaststätte „Kleines Eck“

Schneiderstr 25 · Wathlingen
Tel. 0 51 44 / 495 69 69
Di. – So. 11 – 14 Uhr u. 17 – 21.30 Uhr

Parkett- und Teppichhaus Stoltmann
seit 1960 GmbH & Co. KG

- Eines der größten Teppichhäuser in Auslegeware in Ihrer Nähe
- Alles rund um den Bodenbelag
- Verlegearbeiten aller Art
- Parkettarbeiten aller Art
- Lieferung frei Haus
- Maschinenverleih, Kettenservice

Bredauer Straße 15 - 17 · 29358 Ecklingen (an der B 214) · Tel. 0 51 44 / 20 66
www.teppichhaus-stoltmann.de · Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



 **Kabel Deutschland**

Ihr Ansprechpartner für die Region

Michael Weiß **Jetzt auch HD!** 

Tel. 05144 / 5600088
Funk 0172 / 4213383
michael.weiss@mb-kabeldeutschland.de

Ihr Kabelanschluss für Fernsehen, **Internet** und **Telefon**

Landgasthof „Zur Schönen Aussicht“

Gutbürgerliche Küche

Sky-Sportsbar · Kegelbahn · Fremdenzimmer · Veranstaltungen bis 60 Pers.
Zum Bröhn 2 · Wathlingen · Tel. 0 51 44 / 82 88 · Zur-schoenen-Aussicht-Wathlingen.de



Bernd Krüger

Der Fahrradladen 

Verkauf • Ersatzteile • Reparatur

Bequemes Mähen mit Radantrieb

z.B. Rasenmäher PM-4600 S **DOLMAR**
Mit dem richtigen Equipment kommt man einfach besser voran. Vor allem, wenn die Hinterräder Vortrieb bieten.



Fahrrad von Raleigh, 7-Gang, Shimano mit Nabendynamo und Standlicht 329,99 €

Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. 8.30 – 12.00 Uhr · Di. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr

Hauptstraße 55 · 29356 Bröckel  **Telefon 0 51 44-9 28 15**  Annahmestelle

Hähnchen mit Pommes
auch zum Mitnehmen

Gaststätte „Kleines Eck“

Schneiderstr 25 · Wathlingen
Tel. 0 51 44 / 495 69 69
Di. – So. 11 – 14 Uhr u. 17 – 21.30 Uhr

Fleischspieß mit Pommes od. Salat
auch zum Mitnehmen

Gaststätte „Kleines Eck“

Schneiderstr 25 · Wathlingen
Tel. 0 51 44 / 495 69 69
Di. – So. 11 – 14 Uhr u. 17 – 21.30 Uhr

Sommeraktion

bis 9. Juli 2011

Auf alle im Fenster befindliche Ware erhalten Sie 20% (gilt auch bei Regen)

...  *von Herzen Uhren und Schmuck*

Windmühlenstraße 14 · Hänigsen · Tel./Fax 05147-720725